Wiesbadener Bade-Blatt

. Kur- und . Fremdenliste

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden

Abonnementspreis
(einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Bringerlohn	Mk. 9.20
„ „ Halbjahr	„ 5.—		„ 5.60
„ „ Vierteljahr	„ 3.—		„ 3.30
„ einen Monat	„ 1.50		„ 1.60

durch die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich pro Vierteljahr . . . . . „ 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:
Fernspr. Nr. 3690.

Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:
Die 5mal gesp. Petitzeile 15 Pfg
Die 3mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste 40 Pfg
Die 3mal gesp. Reklamezeile nach dem Tagesprogramm Mk. 2.—
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme:
in der Expedition, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen — Anzeigen müssen bis 11 Uhr vormittags in der Expedition eingeliefert werden.

Nr. 161. **Dienstag, 10. Juni 1913.** 47. Jahrgang.

Programme der Kurhaus-konzerte für heute u. morgen umstehend.

Wochenprogramm der Kur-veranstaltungen dritte Seite.

Beilagen:
Tages-Fremdenliste u. Amtsblatt.

Aus dem Inhalt:

Aus dem Kurhaus . . . . . Seite 1
Neues aus Wiesbaden . . . . . » 1,2
Bahrs «Tänzchen» im Residenztheater (Besprechung) . . . . . » 1
Chopin-Cyklus von Koczalski . . . . . » 1
Rennergebnisse von Hoppegarten und St. Cloud . » 3/5
Börsenkurse . . . . . » 5
Letzte Nachrichten . . . . . » 4

Kaiser Friedrich Bad.
Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder, Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Pangopackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weilbacher Schwefelwasser, ätherischen Oelen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Aus dem Kurhaus.

— **Lieder zur Laute.** Fräulein Käthe Pirschel, die jugendliche und sehr sympathische Liedersängerin zur Laute, welche sich dem hiesigen Publikum Mittwoch abend erstmalig vorstellen wird, hat ein sehr abwechslungsreiches Programm, fast durchweg heitere Lieder, aufgestellt. Sie macht alles, tanzt, singt, springt, wie es die Stimmung der Lieder verlangt, dabei besitzt sie eine wohlausgebildete Sopranstimme und eine treffende Mimik. Es ist daher nicht zu verwundern, wenn sich die junge Künstlerin überall glänzende Kritiken ersang resp. erspielte. Auch wir wünschen der Dame einen guten Empfang und ein volles Haus.

— **Operetten-Abend der Kurkapelle.** Heute Dienstag findet Operetten- und Walzer-Abend des Kurorchesters unter Direktion des Kurkapellmeisters Herrn Hermann Jrmer mit einem sehr interessanten Programme statt.

— **Volks-Symphonie-Konzert.** In dem für Freitag dieser Woche im Kurhause stattfindenden Volkssymphonie-Konzerte unter Leitung des städtischen Musikdirektors Herrn Carl Schuricht, wirkt ein Klaviervirtuose aus Heidelberg: Herr Otto Voss mit.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Ferienspaziergänge.** „Sommerferien! Vier Wochen Sommerferien!“ Wie leuchten die Augen unserer Schüler und Schülerinnen, wenn die Ferientage näher und näher rücken! Und wahrlich, sie haben ein Anrecht darauf, ihnen sehnsüchtig entgegenzublicken. Zwingt sie doch der Schulunterricht tagtäglich zu mehrstündigem Aufenthalt in den Klassenzimmern und zu andauernder Sitzhaltung in den Schulbänken, und das zur Zeit des starken Wachstums. Nötigen doch auch die erhöhten Anforderungen an die Schule zu einer gesteigerten Konzentration der geistigen Arbeit und damit zu einer erhöhten Anspannung der Geisteskräfte und der Leistungen des Nervensystems. Ja, da darf der Ausgleich nicht fehlen; da müssen notwendig, wenn wir eine gesunde, kräftige Jugend heranbilden wollen, die Ruhepausen der Ferien eintreten und diese dazu verwandt werden, den ganzen Bewegungsapparat des Körpers und zugleich die lebenswichtigen Organe der Atmung und des Blutumlaufs, Lungen und Herz, durch angemessene Übungen zum Wachstum und zur Stärkung anzuregen und die Nerven wieder leistungsfähiger zu machen. Leider sind viele Familien aus den mannigfachsten Ursachen nicht in der Lage, ihren Kindern die erforderliche Gelegenheit zur rechten Ausnutzung der Erholungspause im Sommer zu gewähren. Da will denn erfreulicherweise die Stadt eintreten und dieses Stück Jugendpflege ebenfalls in die Hand nehmen. Sie hat einen Ausschuss zur Vorbereitung der „Ferienspaziergänge“ gewählt, der den Plan derselben in grossen Zügen bereits festgestellt hat. Er sieht Folgendes vor: Die Schulkinder — auch kleinere, soweit sie wegefähig sind, sollen nicht ausgeschlossen sein —, die sich beteiligen wollen, versammeln sich an jedem Wochentage der Sommerferien des Nachmittags um 2 Uhr in 5 Volksschulhöfen. Von hier werden sie von Leitern und Leiterinnen hinausgeführt aus dem Häusermeere der Stadt in die freie Natur, „die immer schön ist, immer erquickend, reinigend und befreiend wirkt“, hinauf zu den luftigen Höhen unserer Taunusberge, dass ihre Lungen sich weiten und der Durst nach frischer Luft gestärkt wird, die Herzen kräftiger schlagen und reineres Blut durch die Adern pulsiert und sich die Wangen der blutarmen, blassen Stadtkinder wieder röten. Sammelpunkte sollen dann die freien Rasenplätze vor, neben und hinter der Fasanerie bilden, und sich auf diesen unter sachkundiger Führung ein munterer Spielbetrieb, ein frohes Tummeln und Jagen entwickeln. Da sich bei diesem Marschieren und Spielen in frischer Luft in erhöhter Weise Hunger und Durst einstellen, wird das mitgebrachte Vesperbrot und die von der Spielleitung gereichte Milch vortrefflich munden, und ebenso wird ein erquickender Schlaf der am Abend heimkehrenden ermüdeten Kinderschar beschert sein. Gerechnet wird darauf, dass von unseren 12 000 Kindern der Volks- und Mittelschulen sich etwa 4000 an den Ferienspaziergängen beteiligen. Soll aber für eine so grosse Zahl das angedeutete Programm durchgeführt werden, so ist zweierlei notwendig: eine ganze Schar von freiwilligen Helfern und Helferinnen und eine viele Tausende betragende Geldsumme. Die Kommission ist überzeugt, dass die Mehrzahl der Eltern, die ihre Kinder an den

Fortsetzung auf der 2. Seite.

Kunstchronik.

Residenztheater.

Erstaufführung von Hermann Bahrs Lustspiel **„Das Tänzchen“.**

Der ästhetische Finder, Verkünder und Überwinder, Hermann Bahr, hat mit gerechter Verteilung in das „Tänzchen“ alle Vorzüge und auch alle Fehler seiner Kunst hineingeschrieben. Temperament, eine der wertvollsten Qualitäten Bahrs, liegt über allem; in der Handlung und Idee zeigt sich wieder deutlich das Vermögen geistiger, nicht bloss äusserlicher Spannung, eine scharmante Ironie mischt sich mit reizvoller Skepsis, Ernst und Witz sind gut verteilt. Aber Maßhalten in der Vorliebe mitten im Stück zum Schwankartigen abzubiegen, konnte er auch hier nicht, und so kam er, dieser Unruhigste und Skrupelloseste der Modernen, im zweiten Akte wieder zu jener Banalität, die die gute Idee auf Kosten der Wahrscheinlichkeit vergröbert und ihr dadurch viel von ihrem Werte nimmt, die auch dazu beitrug, dass dem Stücke schliesslich die Ablehnung ward, die es eigentlich nicht ganz verdient hat.

Über den Politiker macht sich Bahr hier lustig, der im Grunde genommen auch als Führer seiner Partei die menschliche Schwäche beibehalten hat, nicht immer das zu tun, was man predigt, wofür man als idealstes aller Ideale eintritt. Für die sittliche Forderung kämpft dieser Joachim v. Biest-Zeser, M. d. R., er selbst aber geht in Berlin amüsanten Abenteuern nach und lässt sich in seiner Dummheit und Verliebtheit von einem politischen Gegner dabei ins Netz locken. In einer sehr verfänglichen Situation wird er rasch auf die Platte gebracht, der Beweis ist da, und der politische Tod droht ihm. Aber ein gerissener Menschenkenner und Lebenskünstler, der alte Lavin, rettet ihn — er gibt ihm den Rat: gestehe selbst das kleine Abenteuerchen ein, schildere es deinen politischen Freunden sanft und in geschminkter Form, ein bischen gefärbt — und der soll noch aufstehen, der den ersten Stein dann zu erheben wagt! Und der politische Gegner muss einsehen, dass er selbst der Dumme bei der ganzen Affäre bleibt.

Glänzend ist der erste Akt mit seiner humorgesättigten Schilderung eines politischen Abends, da funkelts förmlich in witzigen und satirischen Ausfällen und Bonmots und geistvollen Seitenhieben. Herr Miltner-Schönau, der den moralisierenden Politiker gab, und fast die Kosten der Unterhaltung hier allein zu bestreiten hat, glänzte durch sein ausgezeichnet pointiertes Sprechen und das starke seelische Ausdrucksvermögen, das er in sein durch natürliche Frische und ein echtes Parteiführertemperament belebtes Spiel zu legen wusste. Ebenso wirksam brachte er im zweiten Akte die Verliebtheit zu der schönen Spinne, die ihn ins Netz lockte und den überlegenen Humor zum Schluss, als ihm der gute Ausgang winkt; auch in der Erscheinung erfüllte er alle Forderungen des Dichters. Herr Bertram schuf mit weisem Maßhalten im Humor aus der vortrefflichen Rolle des alten Lavin eine Musterfigur, Fräulein Saldern spielte die Spinne mit viel Grazie und einem hübschen Aufwand von diskretem Humor. Herr Tautz erschien leider zu sehr als Erpresser, er machte so aus dem politischen Kampfmittelchen ein Verbrechen. In den diplomatischen Abend im ersten Akt fügten sich noch gut ein die Herren Keller-Nebri, Schäfer und Bauer, nur Herr Kepper machte den Eindruck, als hätte er sich hierher verirrt.

Das Publikum lehnte das Stück vom zweiten Akte ab deutlich ab. **M.-W.**

Chopin-Cyklus von Raoul von Koczalski.

Der gestern Abend im Kasinosaal abgehaltene erste Klavierabend des genialen Chopin-Übersetzers Raoul v. Koczalski kann wieder einen vollen Erfolg verzeichnen. Wie im Vorjahre veranstaltet der so beliebte Künstler vier Klavierabende, die ausschliesslich den Werken Fréderik Chopins gewidmet sind und kann der Besuch jedem Verehrer des grossen Polen warm empfohlen werden. Koczalski ist einer von denen, die Chopinsche Musik zu wirklichem Leben erwecken, einer von denen, die mit der graziösen Rhythmik dieser Kunst zu atmen wissen, die sich in ihre Gefühlswelt einspinnen und die uns die Saiten erklingen machen, die Chopin mit zarter Hand berührt. Vielleicht ist es nicht in allem moderne Kunst, nicht Kunst, die den Anschluss an das Empfinden von heute findet, die durch Koczalski repräsentiert wird; vielleicht ist sie mehr Nachhall und Echo einer früheren Epoche. Aber darum ist sie nicht etwa veraltet, und gerade ihre feinsten Reize verdankt sie ihrer Verwandtschaft mit jenem Geiste aristokratischer Musikempfindung, der leider in der öffentlichen, vom Tam-Tam des Lärms verseuchten Musikpflege immer seltener wird. —g—

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Dienstag, den 10. Juni.

Nachmittags-Konzert.

268. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr **Hermann Irmer,** Städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4½ Uhr.

1. **Ouverture** zur Oper „Mireille" . Ch. Gounod
2. **Notturno** aus der F-dur-Serenade S. Jadassohn
3. **Carmen-Suite Nr. 2** . . . . . G. Bizet
4. **Volksszene** aus der Oper „Der Evangelimann" . . . . . W. Kienzl
5. **Ouverture** zur Oper „Genoveva" R. Schumann
6. **Ballettmusik** aus der Oper „Die Königin von Saba" . . . . C. Goldmark
7. **Fantasie** aus der Oper „Aïda" . G. Verdi

Blumen-Arrangements
jeder Art finden Sie in reichster Auswahl bei
A. Weber & Co., Königl. Hoflieferant, Wilhelmstr. 6.
13287a

8½ Uhr im Abonnement:

Operetten- und Walzer-Abend

des **städt. Kurorchesters.**

Leitung: Herr **Hermann Irmer,** Städtischer Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. **Ouverture** zur Operette „Boccaccio" F. v. Suppé
2. **Aquarellen,** Walzer . . . . . Jos. Strauss
3. **Fantasie** aus der Operette „Die Geisha" . . . . . S. Jones
4. **Ouverture** zur Operette „Orpheus in der Unterwelt" . . . . . J. Offenbach
5. **Walzer** aus der Operette „Die Fledermaus" . . . . . Joh. Strauss
6. **Potpourri** aus der Operette „Der liebe Augustin" . . . . . Leo Fall
7. **Walzer** aus der Operette „Die lustige Witwe" . . . . . F. Lehár
8. **Zum Rendez-vous,** Marsch aus der Operette „Die Amazone" . . F. v. Blon

Mittwoch, den 11. Juni, Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister **Adolf Schiering.**

1. **Ouverture** zur Oper „Don Juan" W. A. Mozart
2. **Finale** aus der Oper „Ariele" . . E. Bach
3. **Kurhausklänge,** Polka . . . . M. Jeschke
4. **Abschiedständchen** . . . . . W. Herfurth
5. **Fantasie** aus der Oper „Die Afrikanerin" . . . . . G. Meyerbeer
6. **Eilgut,** Galopp . . . . . E. Waldteufel

Programme des Nachmittags- u. Abendkonzertes für morgen Mittwoch: Seite 3 (nebenstehend).

Nur bei geeigneter Witterung:
Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Ferienspaziergängen teilnehmen lassen, in der Lage und bereit ist, ein Scherflein zu den Verpflegungskosten im Betrage von 50 Pf. wöchentlich oder 2 M. im ganzen pro Kind beizusteuern. Sie gibt sich ferner der frohen Zuversicht hin, dass recht viele unserer mit äusseren Glücksgütern gesegneten oder über freie Zeit verfügenden Mitbürger und Mitbürgerinnen, die ein Herz für unsere Jugend haben, ihre Heranbildung zu frohen, körperlich leistungsfähigen und sittlich tüchtigen Menschen und ihre Ablenkung von den mancherlei Gefahren des täglichen Lebens der Großstadt wünschen, ihre Mithilfe nicht versagen, sei es, dass sie uns ehrenamtliche Führer und Führerinnen zur Verfügung stellen, sei es, dass sie uns mit Gaben unterstützen. Anmeldungen zur Mitarbeit nehmen entgegen die Rektoren der Volksschulen, der Vorsitzende der Arbeiterkinder-Schutzkommission, Wellritzstrasse 49 und Rathaus, Zimmer 23. Zur Entgegennahme von Spenden ist die Stadthauptkasse bereit.

— **Die Automobilverbindung nach Schlangenbad** ist heute Morgen aufgenommen worden. Die bequeme Gelegenheit, den idyllisch gelegenen Badeort auf bequeme Weise von hier aus erreichen zu können, wird von unsern Kurfremden gewiss besonders eifrig benutzt werden.

— **Zum Studium unseres Sanitätswesens** treffen der Stadtbaumeister Krieger aus Wetzlar und der Assistent Lembke aus Schöneberg hier ein.

— **Orgelkonzert in der Marktkirche.** In dem nächsten der regelmäßigen Mittwochs-Konzerte, die stets von 6—7 Uhr in der Marktkirche bei freiem Eintritt stattfinden, werden Fräulein Willy Hora Adema (Sopran) und Herr Prof. Tiedemann (Violine) mitwirken. Die Ausführung der Orgelsoli und Begleitungen liegt wie stets bei Herrn Friedrich Petersen. Programme mit Text sind à 10 Pf. am Eingang erhältlich.

— **Königliche Schauspiele.** Fräulein Lola Artot de Padilla von der Königlichen Oper in Berlin wird, wie bereits mitgeteilt, heute Dienstag als „Octavian" im „Rosenkavalier" gastieren. In den übrigen Hauptpartien sind die Damen Frick (Feldmarschallin), Friedfeldt (Sophie), Haas (Annina) und die Herren Bohnen (Ochs von Lerchenau), Eckard (Notar), Geisse-Winkel (Faninal), Lichtenstein (Valzacchi), Rehkopf (Kommissar) und Scherer (Sänger) beschäftigt. Das zweite Gastspiel von Fräulein Artot de Padilla findet am Donnerstag, den 12. d. Mts. statt; auch dazu hat der Vorverkauf bereits begonnen. — Zur Feier des Regierungsjubiläums des Kaisers finden im Hoftheater mehrere festliche Veranstaltungen statt. Als erste dieser Vorstellungen wird Samstag, den 14. d. Mts. die Oper „Undine" von Lortzing aufgeführt und zwar bei kleinen Preisen. Am Sonntag, den 15. d. Mts. ist das Theater geschlossen und am Montag, den 16. d. Mts., dem eigentlichen Jubiläums-Feiertage, wird Webers „Oberon" gegeben. Der Vorverkauf ist auch zur Oberon-Vorstellung bereits eröffnet. — Auf vielfache Anfrage wird mitgeteilt, dass „Robert und Bertram" voraussichtlich im Laufe der nächsten Woche noch einmal gegeben werden wird.

— **Residenz-Theater.** Helene Fehdmer, die mit ihrem Ensemble am Freitag in der von ihr geschaffenen Rolle „Die Frau von vierzig Jahren" gastiert, gilt als eine der feinsinnigsten und elegantesten Charakter- und Salondamen-Darstellerinnen. Das Gastspiel mit der interessanten Neuheit findet nur einmal statt. Am nächsten Dienstag, den 17. ist die zweite Volksvorstellung zu ganz kleinen Preisen. Zur Aufführung gelangt das packende Schauspiel „Die fremde Frau" von A. Bisson und am Montag, den 23. geht als dritte und letzte Volksvorstellung dieser Spielzeit Sudermanns Schauspiel „Die Ehre" in Szene. Der Kartenverkauf für diese beiden Vorstellungen beginnt morgen Mittwoch, den 11. — Die laufende Spielzeit schliesst mit dem 30. Juni, die jetzt gelösten Dutzend- und Fünfzigerkarten haben auch in der neuen Spielzeit Gültigkeit.

eg. **Jobs Lustige Bühne.** Am Samstag Abend fand die Erstaufführung des Schwankes „Meine! Deine!" statt. Das Stück reiht sich würdig dem „Schieber" an und wird in seinen Hauptrollen von Direktor Job und Frau, den urdrolligen Finking und Weissweiler in flottem Tempo gegeben. Das ausverkaufte Haus sandte Lachsalve auf Lachsalve zur Bühne. „Meine! Deine!" wird sicher ein ebenso grosses Publikum finden, wie sein Vorgänger der „Schieber".

Hof und Gesellschaft.

Aus Kreisen, die dem cumberländischen Hofe nahestehen, wird mitgeteilt, dass Kaiser Wilhelm im August als Gast des Herzogspaares von Cumberland nach Gmunden kommen wird. In die Zeit dieses Besuches fällt der Geburtstag Kaiser Franz Josephs, zu welchem der Cumberländer Hof von jeher in Bad Ischl einzutreffen pflegt. Kaiser Wilhelm wird sich gleichfalls nach Ischl begeben.

Prinz Ernst August, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, hat mit seiner jungen Gemahlin das Jagdschloss Auerbach im Armtal verlassen. Das junge Paar wird zwei Tage im Gmundener Schlosse bleiben und dann zum Kaiserjubiläum nach Berlin kommen. Die Kaiserin, die in der nächsten Woche von Hamburg wieder zurück ist, wird mit dem jungen Paar mehrere Wochen nach Homburg v. d. H. reisen; Prinz Ernst August wird von Mitte August ab bei seinem Regiment in Rathenow Dienst tun.

Der frühere englische Minister George Wyndham ist in Paris gestorben.

Generalleutnant v. Twardowski ist in Berlin gestorben.

Die Vermählung der Tochter des österreichisch-ungarischen Botschafters Grafen Szögyeny-Marich, Komtesse Manio Szögyeny-Marich, mit dem Grafen Somssich findet am 25. d. Mts. in der Hedwigskirche zu Berlin statt.

— **Wertvolle Bilder.** Bei der Pariser Versteigerung der Sammlung Steengracht aus dem Haag wurde Rembrandts „Batseba" mit 1 Million Francs bezahlt. Käufer ist der amerikanische Kunsthändler Duveen. Von den weiteren hohen Preisen sind zu erwähnen: Jan Steen „Lustige Gesellschaft" 375 000 Francs, derselbe „Der junge Kranke" 97 100 Fr., Gerard Dou zwei Porträts 90 500 Fr., Flinck „Frauenporträt" 50 000 Fr., Gabriel Metsu „Das kranke Kind" 312 000 Fr., Adrian van Ostade „Die Kneipe" 50 800 Fr., derselbe „Die lustigen Trinker" 30 500 Fr., Paulus Potter „Kühe auf der Weide" 135 000 Fr., Jacob Ruisdael „Wasserfall" 18 000 Fr., Jacob Backer „Porträt eines Knaben" 76 000 Francs, Aert de Gelder „Der König David" 54 000 Fr.

— **Kleine Nachrichten.** Julius Rodenberg feiert das Fest seiner goldenen Hochzeit, gleichzeitig auch das 40jährige Jubiläum als Herausgeber der „Deutschen Rundschau." Professor Rodenberg erfreut sich mit seinen 83 Jahren einer seltenen Frische.

Bertha von Suttner feierte ihren 71. Geburtstag. Ihr berühmtestes Werk ist das allbekannte „Die Waffen nieder!" (1889 erschienen.)

Luftschiffahrt.

Das erste Zeppelinschiff in Wien.

Gegen 2 Uhr am Montag Nachmittag kam das Luftschiff „Sachsen" nach Schönbrunn. In den Strassen waren Tausende von Menschen versammelt, die dem Schiff Ovationen bereiteten. In dem Augenblick, in dem die „Sachsen" über dem Wiener Rathaus flog, wurden dort schwarz-gelbe und schwarz-weiss-rote Flaggen gehisst. Das Schiff nahm seinen Weg über die westlichen Vororte nach Schönbrunn. Kaiser Franz Josef war auf dem Balkon erschienen. Die „Sachsen" beschrieb mehrere Schleifen, defilierte vor dem Kaiser und neigte zum Gruss die Spitze, worauf der Kaiser salutierte. Um 2.20 verliess das Luftschiff Schönbrunn und nahm seinen Weg gegen die Residenz des Thronfolgers, Schloss Belvedere, ohne sich jedoch aufzuhalten, da Erzherzog Franz Ferdinand nicht in Wien weilt. Das Schiff fuhr dann über die Donau nach Aspern und landete hier um 2.53 Uhr. Graf Zeppelin sprang mit grosser Frische aus der Gondel und wurde mit stürmischem Jubel begrüsst. Anwesend waren die Erzherzöge Eugen und Max, sowie die Erzherzoginnen Maria Theresia und Maria Josefine, ferner der Minister des Innern, der Statthalter, der Bürgermeister und die gesamte Gemeindevertretung. Dem Grafen Zeppelin wurde eine drahtlose Depesche des Kaisers überreicht, worin der Kaiser seine Freude über das Erscheinen des Grafen in Wien Ausdruck verleiht, und der Hoffnung ihn Dienstag Vormittag empfangen zu können. Nach Begrüssungsansprachen von Bürgermeister Dr. Weisskirchner und Fürst Dietrichstein fuhr Graf Zeppelin unter dem Jubel der Bevölkerung nach dem Hotel. Abends wohnte der Graf dem Empfang beim Bürgermeister bei.

Das Zeppelinschiff hat die 700 km lange Strecke Baden-Oos-Wien in 8 Stunden zurückgelegt!

Fr. Vollmer — Feine Herrenschneiderei — Museumstr. 3.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Mittwoch, den 11. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-**Anlage.**

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

$4^1/_2$ Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Hermann Irmer,** städtischer Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. **Ouverture** zur Oper „Die weisse Dame" . . . . . A. Boieldieu
2. **Finale** aus „Prometheus" . . L. v. Beethoven
3. **Fantasie** aus der Oper „Samson und Dalila" . . . C. Saint-Saëns
4. **Schlesische Lieder** für zwei Violinen . . . . . B. Bilse
   Die Herren: Konzertmeister A. Schiering und W. Sadony.
5. **Ouverture** zur Oper „Die Zauberflöte". . . . . W. A. Mozart
6. **Entr'acte und Barcarole** aus der Oper „Hoffmanns Erzählungen" . . . . . J. Offenbach
7. **Fantasie caprice** . . . . . H. Vieuxtemps

$8^1/_2$ Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr Konzertmeister **A. Schiering.**

Vortragsfolge.

1. **Ouverture** zur Oper „Ein Sommernachtstraum" . . . A. Thomas
2. **Lied an den Abendstern** aus der Oper „Tannhäuser". . . R. Wagner
3. **Natursänger,** Walzer . . . C. Ziehrer
4. **Fantasie** aus der Oper „Figaros Hochzeit" . . . . W. A. Mozart
5. **Ouverture** zur Oper „Das Glöckchen des Eremiten" . . A. Maillart
6. **Auf Flügeln des Gesanges,** Lied . . . . . F. Mendelssohn
7. **Fantasie** aus der Oper „Stradella" . . . . . F. v. Flotow
8. **Erzherzog Franz Ferdinand,** Marsch . . . . . J. F. Wagner

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lieder zur Laute

gesungen von

Fräulein **Käthe Pirschel.**

Vortragsfolge.

I.

1. **Der Käfer und die Fliege** Volkslied aus Westfalen.
2. **Der blaue Storchen** Baseler Handschrift 1545.
3. **Der Schwur** Baumbach, Musik von Schmid-Kayser.
4. **Mädle ruck, ruck, ruck** Schwäbisches Volkslied.

II.

1. **O my baby** Niggersong.
2. **Les Sabats** Chanson populaire lorraine.
3. **Das fremde Flötenlied** Nach dem Chinesischen von Li-tei-po.
4. **Schwerenöter Spatz** Hubert Pataky.

III.

1. **I woas net wia'r mer is** Lied und Weise vom Bachwirt Kainz in Aussee.
2. **Die Schäferin** Gedicht von G. W. Fink (1783—1846).
3. **Morgen muss mein Schatz abreisen** Soldatenlied.
4. **Von einer Vogelhochzeit** Nach Walter von der Vogelweide.

IV.

Biedermeiertänze:

a) Menuett à la reine . . W. A. Mozart
b) Gavotte . . . . . Marcel van Gool

1.—8. Reihe: **3** Mk., 9.—14. Reihe: **2** Mk., Galerie 1. Reihe: **1** Mk., Galerie 2. Reihe: **50** Pfg. (Sämtliche Plätze numeriert).

Die Eingangstüren des Saales und der Galerie werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Donnerstag, den 12. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-**Anlage.**

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert** an der Wilhelmstrasse.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

$4^1/_2$ und $8^1/_2$ Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 13. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-**Anlage.**

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

$4^1/_2$ Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends $8^1/_2$ Uhr im Abonnement:

Militär-Konzert.

(Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten).

Abends $8^1/_2$ Uhr im grossen Saale:

Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr **Carl Schuricht,** städtischer Musikdirektor.

Solist: Herr **Otto Voss,** Klaviervirtuose, Heidelberg.

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Konzertflügel:
Steinway & Sons, New-York-Hamburg.
Alleinvertreter:
Ernst Schellenberg, Grosse Burgstrasse 9. hier.

Platzkarte (numeriert) **50** Pfg., mit der Abonnements-, Kurtax- oder Tageskarte vorzuzeigen.

Kinder unter **10** Jahren haben keinen Zutritt.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 14. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-**Anlage.**

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Waldhäuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück.

$4^1/_2$ Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Ab 8 Uhr:

Gartenfest.

8 Uhr: **Konzert des Kurorchesters.**

$9^1/_2$ Uhr: **Militär-Konzert.**

Etwa 9 Uhr:

Grosses Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker **Adolf Clausz** Wiesbaden.

Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis $6^1/_2$ Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung:
$8^1/_2$ Uhr **Abonnements-Konzert.**

Fortsetzung auf Seite 5.

Im Festsaal des Rathauses **Grosse Schweizer Kunstausstellung** 160 Bilder, darunter 7 neue Bilder von Hodler. Geöffnet täglich von 10—1 Uhr und von $2^1/_2$—6 Uhr. Eintritt **1.—** Mk.

Detektiv- und Auskunfts-Büro erledigt diskret u. gewissenh. an all. Plätzen. Familien-Heirats-Auskünfte, Ermittlungen u. Beobachtungen etc. **Union** Aeltestes, grösstes u. erfolgr. Institut. Separate Sprech- und Wartezimmer. 1a. Referenzen. Fachmännische Leitung. English spoken. **Am Römertor 1.** Ecke Langgasse Tel. 3539.

Schröder's Kuranstalt für Naturheilverfahren, Homöopathie, Kräutersaftkuren etc. **Wiesbaden, Kaiser Friedrich-Ring 5** neben der Ringkirche. Sprechzeit von 9—12, 3—7, Sonntags von 9—10 Uhr. Mein kombiniertes Heilverfahren nach eklektischem Prinzip hat selbst bei veralteten Leiden oft da noch schönste Erfolge, wo alle einseitigen Methoden versagten. 13487 **Adolf Schröder,** Naturheilkundiger.

Hotel-Restaurant „Dahlheim" Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen. **Fein bürgerliches Haus.** Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. **Auserwählte Abendkarte.** 13370

Hotel und Badhaus zum Kranz Am Kranzplatz und Kochbrunnen. — Bes. Emil Becker. 40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle. **Thermalbäder** 70 Pf., 6 Stück Mk. 3.50. **Thermalduschen. Kohlensäurebäder.** 13401

Haus Oranienburg Pension & Bäder Leberberg 9 Telephon 798 Mit allen modernen Einrichtungen versehen, in nächster Nähe des Kurhauses und Königl. Theaters, bietet bei bester Verpflegung zu zivilen Preisen angenehmen Aufenthalt. Feinste **Referenzen.** 13637

Junge schwarze **Rehpinscher-rüdchen** zu verkaufen. Näh. **Heinr. Jung,** Friedrichstr. 44. 13644

h **Rheinfahrt des Motor-Jachtklubs von Deutschland.** Auf dem zu Ehren der Fahrtteilnehmer veranstalteten Festdiner im Weinsalon des Wiesbadener Kurhauses dankte der Präsident des Motor-Jachtklubs, Vizeadmiral z. D. Exzell. von Aschenborn für die freundliche Aufnahme durch die Stadt Wiesbaden und die prächtige Ausschmückung des Kurhauses. Stadtrat Kapitänleutnant a. D. Klett dankte im Namen der Stadt und nahm darauf die bereits gemeldete Preisverteilung der Schönheitskonkurrenz vor. Zur 2. Etappe Schierstein—Koblenz—Bonn starteten Montag Vormittag ab 8.15—11.20 Uhr sämtliche Boote. Hinzugekommen war noch die inzwischen fertiggestellte Jacht „Püu VI" des Rechtsanwalts Ründtner aus München, die ab Schierstein an der Fahrt teilnimmt. Den Reigen der ausfahrenden Boote eröffneten „Selika" und „Pommern", als letztes folgte um 11.20 Uhr der Rennkreuzer „Annette III". Das Begleitschiff „Hochstaden" mit der Fahrtleitung an Bord machte um $8^1/_2$ Uhr los. Man war allseitig des Lobes voll über die hervorragenden Wasserverhältnisse des Schiersteiner Hafens. Der Direktor des Motor-Jachtklubs, Kapitänleutnant a. D. Goltz, sprach die Erwartung aus, dass sich die Wiesbadener Freunde des Wassersportes recht bald diese gute Gelegenheit zur motorsportlichen Betätigung zu Nutzen machen möchten. — Aus Bonn wird gemeldet: „Schönes Wetter begünstigte die zweite Etappe Schierstein-Bonn, die längste mit 144 km. Es starteten 16 Boote. Das Fahrwasser war äusserst schwierig; bei Bingen kam ein Lotse auf den Dampfer. Dort hatte der Seekreuzer „Selika" Motorpanne und ging sofort zu Anker; er wurde vom Begleitdampfer in Schlepp genommen. Nach 12 Uhr war in Koblenz Mittagspause, von wo der neue Start um $3^1/_2$ Uhr erfolgte. Am Tagesziel Bonn wurden die Boote mit Böllerschüssen empfangen; es war wie an einem grossen Festtag. Ausser „Püu", der drei Strafpunkte erhielt, waren alle Boote pünktlich bald nach sechs Uhr in Bonn."

— **Rennergebnisse von Berlin-Hoppegarten.** (9. Juni.) 1. Harmonia (Burns), 2. Winni, 3. Jota. 28 : 10; 15, 25, 18 : 10. — 1. Aurevoir (Burns), 2. Türkenbund, 3. Jasmin. 67 : 10; 17, 15, 18 : 10. — Union-Rennen. 40 000 M. 1. Frhr. v. Oppenheims Majestic (Archibald), 2. Turmfalke, 3. Swantewit. Ferner: Magellan, Blumensegen, Imperator, Emperador. 20 : 10; 12, 12, 13 : 10.

Fortsetzung auf der ersten Beilage, Seite 5.

Institut für physikalische Therapie u. Radiumbehandlung

Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- u. Wechselstrombäder. **Heissluftbeh., manuelle** und **Vibrationsmassage, Nervenmassage, Diathermie** (Hitzedurchstrahlung), **elektromagn. Durchstrahlung. Radium-Emanatorium** für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. medicin. Klinik, Berlin; errichtet von der Radiogengesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen. **Radium-Injectionskuren, Radiumtrinkkuren, Radiumcompressen.**
(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgieen (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38 I (Lift)
Fernruf: 4600 und 6600

Prospekte auf Wunsch.

Dr. med. Lippert und **Dr. med. Viek**
Spezialärzte für Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

Seit vielen Jahren wendet man die bewährte Heilkraft von Eucalyptus und der Thymolhaltigen Ajowanpflanze bei Erkrankungen der Atmungsorgane, insbesondere **Keuchhusten und Asthma,** an. Erst in allerneuester Zeit jedoch hat sich das grosse Schwierigkeiten bietende und langwierige Versuche erfordernde Problem verwirklicht, die vorgenannten Stoffe so zu vereinigen und im richtigen Verhältnis zu mischen, dass sie bei direkter Einführung in die Atmungsorgane nur heilend, nie schädigend wirken **und sofortige Erleichterung** verschaffen. Der hierzu nötige, **Rex genannte Apparat** ist sehr sinnreich construiert. Vermittelst eines Gummiballs presst man die Gase der in einer Patrone enthaltenen heilwirkenden Stoffe durch die Nase, in die Luftröhre und von da in die Lungen. Die einfache Anwendbarkeit des wenig Raum einnehmenden Apparates gestattet dass ihn z. B. **Asthmatiker** überall mitführen und benutzen können, sodass sie **im Nu von einem Anfalle befreit** sind. Ein **Schnupfen wird geradezu weggeblasen** und ist der Rex-Apparat für **Personen, welche beruflich sprechen müssen, unentbehrlich,**. Eine wahre Wohltat, bildet der kleine Apparat für die unzähligen Kranken, die sich in Medikamenten den Magen verdorben und die Nerven ruiniert haben. Der **Rex-Apparat** wird zu **M. 5.–** und **die Ersatzpatrone zu M. 1.25** im Sanitäts- besseren Drogen-Geschäften und Apotheken verkauft, wo nicht erhältlich, liefert ihn die **Hygiene Union,** Vertriebsgesellschaft m. b. H., **Wiesbaden,** Göbenstrasse 18.

Kästner & Jacobi, Coiffeure,
4 Taunusstrasse 4 Telephon 2787
Grösstes Spezial Haus feiner Haararbeiten.
13536
Institut für Schönheitspflege, Manicure.

Antiquitäten
David Reiling in Mainz
Telephon 460 Flachsmarkt 2.
13085

Jean Martin Langgasse 41
Fertige Herren- u. Knaben-Kleidung
Anfertigung nach Mass
Gegründet 1868. 13274 **Telephon 117**

Wohnungs-Büro : : Hellwig : :
Vertrauensstelle für Hausbesitzer und Mieter
Wiesbaden : Luisenstrasse 15
Fernruf 6554 13246
Kostenloser Nachweis für Wohnungen, möbl. Zimmer, Läden, Villen, : : Bauplätze u. s. w. : :
Man verlange meinen täglich erscheinenden **Wohnungsanzeiger.**

Pension Villa Maria
Schillingstrasse 3. 13589b
Freie schöne Lage.

Abseh-Kurse für 13624
Schwerhörige
Methode J. Müller-Walle.
Prospekte u. Referenzen durch
Frau E. Simmersbach,
Dipl. Lehrerin, Adelheidstr. 12 pt.

Reich geschliffene **Kristalle**
zu Original-Fabrikpreisen **für Tafelschmuck und Geschenke**
American Crystal Glass Co.
Telephon 6187. **Webergasse 12.** 13427

Damenfriseur Dette,
Michelsberg 6, Tel. 1416.
Shampoonieren, Frisieren,
Ondulation (Marcel)
Manicure, Kopf- u. Gesichtsmassage.
13362 Erstklassige Bedienung.
Separate Kabinen.
Anfertigung, sowie grösstes Lager aller **Haar-Arbeiten.**
Billigste Preise.

Regelmässiger Speditionsdienst für
Reisegepäck (Fracht- u. Eilgüter)
Lagerung. — Verpackung.
Nikolasstrasse 5. 13088
Telephone: 12, 124, 2376.

Morgen-Röcke
Grosse Spezial Abteilung
Vorrätig in Grösse 42 bis 52
Woll Mousseline v. Mk. 13,75
Mousselin (bwl) v. Mk. 4,75
Langgasse 1/3 13245 a.
S. Guttmann

Merkel-Korsetts!
Erstklassige Fabrikate.
Anfertigung nach Mass. 13161
Fachkundige Bedienung.
Anprobierzimmer.
Auswahlsendungen.
Reparaturen,
Amerikanischer Korsett-Salon
A. Merkel,
Schützenhofstr. 2, Ecke Langgasse

P. Rehm, Zahn-Praxis,
Wiesbaden, Friedrichstr. 50 I,.
Sprechst. 9–6 Uhr. Telephon 3118.
Zahnziehen und Plombieren
mit örtlicher Betäubung.
Gold. Medaille Wiesbaden 1909.
Spezialität: Künstlicher Zahnersatz in höchster Vollendung.
Prämiiert für sehr gute Leistungen m. d. Goldenen Medaille. 13500

Buch- und Kunsthadlnung
Hermann Harms
12 Friedrichstrasse 12
(Nähe Wilhelmstrasse) 13549
Antiquitäten
Luxus-Porzellanfiguren
Ansichtspostkarten — Briefpapiere
Operntexte — Antiquariat
Leihbücherei — Reisebücher
Sofort alle Neuerscheinungen.

Letzte Nachrichten.

Endlich!

Berlin, 10. Juni. Auf Anregung des hiesigen Tanzlehrervereins stellte Polizeipräsid nt v. Jagow eine strafrechtliche Verfolgung der Schiebetänze in Aussicht.

Militärische Amnestie zum Kaiser Jubiläum.

Breslau, 10. Juni. Aus sicherer Quelle verlautet, dass zum Kaiserjubiläum auch eine umfassende militärische Amnestie erfolgt. Ausgeschlossen sind nur die wegen Diebstahls, Soldatenmisshandlung und Beleidigung Untergebener Verurteilten.

Grosse Radiumfunde in Russland.

Petersburg, 9. Juni. Ein Fund von grosser wissenschaftlicher und wirtschaftlicher Tragweite ist im Fergana-Gebiet entdeckt. Im ganzen sollen die genannten Gebiete für mehr als zwanzig Millionen Mark Radium enthalten. Russland würde, falls sich diese Angaben bestätigen, künftig auf dem internationalen Radiummarkt der Hauptlieferant werden. Das Fergana-Gebirge liegt im russisch-zentralasiatischen Gouvernement Turkestan zwischen Syr Darja und Semirjetschensk.

Die erste Märtyrerin der Suffragetten.

London, 10. Juni. Miss Davison, die Suffragette, die dem Derbypferd in die Zügel fiel, ist in Epsom ohne das volle Bewusstsein wieder erlangt zu haben, gestorben.

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Wochen-Programm der Kur-Veranstaltungen und Theater (Fortsetzung).

Sonntag, den 15. Juni.

$11^1/_2$ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-**Anlage.**

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

$11^1/_2$ Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Orgel-Matinée.

Orgel: Herr **Friedrich Petersen,** Wiesbaden.

Solist: Herr **Adolf Schiering,** erster Konzertmeister des Kurorchesters.

$4^1/_2$ und $8^1/_2$ Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Montag, den 16. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-**Anlage.**

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Fahrpreis:
5 Mk. für die Person und Fahrt, numerierte Plätze.

Es wird gebeten, die Karten möglichst bis **1** Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen.

$4^1/_2$ Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Fest-Programm.

Anlässlich des 25jähr. Regierungs-Jubiläums Sr. Majestät des Deutschen Kaisers:

Abends $7^1/_2$ Uhr:

Abmarsch des Festzuges vom Luisenplatz unter Vorantritt von **drei Militärkapellen** nach dem Kurhause.

Sänger — Turner — Krieger.

8 Uhr: **Patriotisches Konzert des Kurorchesters im Kurgarten.**

Gesangsvorträge der Sängervereinigung Wiesbaden

Festrede.

Schlussgesänge.

Doppel-Konzert der Militärkapellen, patriotisches Programm.

Ca. 9 Uhr: **Turner-Gruppen.**

Bei Dunkelwerden:

Grosse Fest-Illumination

mit bengalischer Beleuchtung des Kurgartens.

Leuchtfontäne. — Scheinwerfer.

Eintrittspreis: Mk. **1.—.**

Dienstag, den 17. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-**Anlage.**

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Herrneichen—Platte über Graf Hülsenweg—Bahnholz—Dambachtal und zurück.

$4^1/_2$ Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

$8^1/_2$ Uhr im Abonnement:

Richard Wagner-Abend

des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Carl Schuricht,** Städtischer Musikdirektor.

Städtische Kurverwaltung.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 10. bis 14. Juni.	Kgl. Schauspiele.	Residenz-Theater.	Volks-Theater.	Operetten-Theater.
Dienstag 10. Juni.	Der Rosenkavalier.	Majolika.	Die goldene Spinne.	Meine! — Deine!
Mittwoch 11. Juni.	Eva.	Das Tänzchen.	Die Grille.	Meine! — Deine!
Donnerstag 12. Juni.	Margarete.	Die Frau Präsidentin	Der Kientopponkel.	Meine! — Deine!
Freitag 13. Juni.	Ein Volksfeind.	Die Frau von vierzig Jahren.	—	Meine! — Deine!
Samstag 14. Juni.	Undine.	—	—	Der gefährliche Alte.

Im Festsaal des Rathauses

4. Mai bis 15. Juni

Schweizer Kunstausstellung

Umfangr. Collectionen von Hodler, Büro Arniet, Boss, Cardinaux, Forestier u. a.
120 Gem. 50 graph. Bl. Nur Werke allerersten Ranges.
10—1 und $2^1/_2$—$6^1/_2$ Uhr. Eintritt 1 Mk.

Wiesb. Gesellsch. f. bild. Kunst.

Privathaus „Oetting" **Rheinbahnstrasse 2,** Fernsprecher 4320
schräg gegenüber der Hauptpost. Haltestelle der Elektrischen nach allen Richtungen. Nähe Wilhelmstrasse, Kuranlagen. 5 Min. vom Bahnhof. Ruhige feine Lage, freie Aussicht. Eleg. möbl. Zimmer. Elektr. Licht. Bäder im Hause. Zimmer von Mk. 2.— an. 13189

Adressbuch 1912.

Nachdem das neue Wiesbadener Adressbuch erschienen ist, wäre das Städt. Verkehrsbureau für Zuwendung der Adressbücher vom Jahre 1912, die nicht mehr gebraucht werden, sehr dankbar. Dieselben sollen zum Austausch mit Adressbüchern anderer Städte dienen. Das Verkehrsbureau wird auf Anruf (F. 1014) dieselben durch Boten abholen lassen.

Wer eine Villa

oder einen Villenbauplatz zu kaufen sucht, wende sich an die Direktion des Haus- u. Grundbesitzer-Vereins E.V. Luisenstrasse 19. 13138b **Telephon 439 und 6282.**

— 1. Wunderlampe (Shurgold), 2. Marotte, 3. Garbe. 131 : 10; 48, 82, 110 : 10. — Silbernes Pferd. 13 000 M. 1. K. und A. Utzschneiders Cairo (Archibald), 2. Eisenmenger, 3. Pelleas. 31 : 10; 16, 19, 36 : 10. — 1. Bürgermeister (H. Teichmann), 2. Vogelfrei, 3. Phönix. 60 : 10; 25, 32, 27 : 10. — 1. Nikias (Fox), 2. Flitter, 3. Salomo. Ferner: Saltimbanque, Pelikan, Blücher, Falke. 17 : 10; 12, 13, 18 : 10. — **Saint-Cloud.** 1. Keen (Ch. Childs), 2. Gendarme, 3. Folletto. 18 : 10; 12, 17 : 10. — 1. Reseda IV. (J. Reiff), 2. Trio, 3. Cavallo. 26 : 10; 14, 14 : 10. — Prix des Vaux D'or. 10 000 Frs. 1. Sainte Gemme (A. Woodland), 2. Crebecut, 3. Charing-Cros III. 51 : 10; 28, 39 : 10. — 1. Sophie (Mac Gee), 2. Belle de Newyork, 3. Saint Denis III. 97 : 10; 26, 17, 28 : 10. — 1. Ardèche (G. Bartholomew), 2. Bicarra, 3. Fronton Basque. 43 : 10; 17, 46, 30 : 10. — 1. Dauni (Garner), 2. Formium, 3. Garde à Vous. 21 : 10; 14, 22 : 10.

— **Drei neue deutsche Rekords** wurden bei dem leichtathletischen Meeting des Verbandes Berliner Athletikvereine aufgestellt. Im 2000 m-Vorgabelaufen siegte Mickler in der neuen Rekordzeit von 5. Min. $43^3/_{10}$ Sek., im 400 m-Hürdenlaufen siegte Weitling in $60^4/_{10}$ Sek. und in der 500 m-Stafette stellte der Berliner Sportklub mit $54^4/_{10}$ Sek. eine neue Höchstleistung auf.

R. **Kleinschroth — disqualifiziert.** Der bekannte deutsche Lawntennismeisterspieler Robert Kleinschroth, der auch hier am Turnier teilnahm, wurde vom Deutschen Lawntennisbunde wegen Vergehens gegen die Amateurbestimmungen auf die Dauer von sechs Monaten disqualifiziert für sämtliche deutschen Lawntennis-Turniere. An ausländischen Veranstaltungen dagegen ist Kleinschroth konkurrenzberechtigt.

— **In der zweiten Wettfahrt der Kieler Segelvereinigung,** bei der eine flotte Südwestbrise wehte, blieben Sieger: 1.Meteor des Kaisers, 2. 19 m-Yacht Ellinor, 3. 15 m-Yacht Sophie Elisabeth; ferner die Marine-Yachten Comet, Oceana, 12 m-Yacht Skeaf, 10 m-Yacht Pesa, 8 m-Yacht Mariechen.

Aus andern Badeorten.

— **Bad Sachsa** (am Südharz). Auf den ungezählten, emsig gepflegten Waldpromenaden mit ihren vielen schattigen Ruheplätzchen im Tann sieht man nur freudige Gesichter unter den Sommerfrischlern, die gefiederten Waldbewohner, an denen Sachsa's Bergwälder so reich sind, jubeln mit fröhlich die Bergstrassen ziehenden Touristenscharen um die Wette. Sachsa liegt einzig schön, hier muss sich das abgespannte, überarbeitete Menschenkind erholen. Die Städtische Badeverwaltung ist unausgesetzt bestrebt, den Besuchern Sachsa's den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu machen. Mit seinem mit allen Errungenschaften moderner Hygiene ausgestatteten vornehmen städtischen Badehause, in dem auch alle anderen Kurmittel zur Verfügung stehen, zählt das Bad zu den besten und erfolgreichsten Kurbädern. Als Nachkurort wird es von Kurärzten der grossen Weltbäder in erster Linie empfohlen. Die Städtische Badeverwaltung gibt jede Auskunft und versendet illustr. Prospekte.

— **Grosstabarz** (Thür. Wald). Die unvergleichlich schöne Lage am Inselberg zu einer ungestörten Sommerfrische und einem erfolgversprechenden klimatischen Luftkurort geradezu prädestiniert, hat den Weltruf dieses Gebirgsortes begründet. Grosstabarz hat es verstanden, trotz der permanent gestiegenen Frequenz sich seine frische Natürlichkeit zu bewahren. Rauch und staubige Strassen, Industriegeräusch, das die idyllische Ruhe dieses schmucken Kurortes stören könnte, sind dort fremde Dinge. Nach allen Richtungen hin münden die freundlichen Strassen in gutgepflegte Wald- und Promenadenwege, aus zierlichen Gärten, aus dichtem Tann lugen schmucke Villen und Häuser hervor. Über Wohn- und Pensionverhältnisse gibt das Fremdenkomitee Grosstabarz gern Auskunft und versendet Wohnungsverzeichnis und Prospekte gratis.

Neues vom Tage.

— **Abgestürzte Touristen.** An der Kampenwand im Chiemgau ist ein Kölner Tourist Wilhelm Bogeler abgestürzt; die Leiche konnte geborgen werden. Ferner ist ein anderer Tourist, vermutlich ein Münchener, beim Aufstieg zur Zugspitze im Höllental tödlich verunglückt.

Bibliothek.

— **Walter Bloem: „1813",** Geschichte eines jungen Freiheitshelden (Verlag Ullstein u. Co., Berlin, Preis 1 M.). Walter Bloem, der Meister in der Schilderung kriegerischer Ereignisse, gibt uns in diesem neuen Buche eine lebendige Darstellung der Stimmungen und Zustände in den Zeiten der Erniedrigung und des darauf folgenden beispiellosen Aufschwunges. Es ist ein erquickendes und erfreuliches Buch, das in den Gemütern der heutigen Generation all den feurigen Enthusiasmus und die Begeisterung wieder aufleben lässt, die vor 100 Jahren der Welt ein so erhebendes Schauspiel gegeben haben. Voll innigster Anteilnahme verfolgen wir die gefahrvollen Fahrten und Abenteuer des jungen Berliner Buchhändler-Sohnes, der, mit fortgerissen von der allgemeinen Begeisterung, Eltern und Vaterhaus verlässt, als Trommlerjunge sich der Blücherschen Armee anschliesst und als Held, mit dem eisernen Kreuz geschmückt, nach der denkwürdigen Völkerschlacht, in Leipzig einzieht. Und während wir die Geschichte dieses jungen Freiheitshelden miterleben und mit ihm Schrecken und Graus, Not und Gefahren teilen, gewinnen wir einen tiefen Einblick in das Seelenleben jenes Geschlechtes, das so gewaltiges, so weltbewegendes hervorgebracht hat. Das gibt dem Buche noch seine besondere Bedeutung und seinen hohen erzieherischen Wert zugleich. Und wie die Jugend, für die es in erster Linie geschrieben ist, so wird auch der Erwachsene seine hohe Freude an dieser meisterlichen und wertvollen Erzählung haben.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehrsbüro vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 10. Juni 1913.

Mitgeteilt von **Wiesbadener Bank S. Bielefeld & Söhne.**

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	$240^3/_4$
Disconto Commandit	$179^1/_2$
Dresdner Bank	—
Phönix Bergw.	$207^1/_4$
Bochumer Gußstahlw.	244—
Deutsch-Luxemb. Bergw.	$150^1/_2$
Gelsenkirch. Bergw.	$174^3/_8$
Harpener Bergb.	$180^1/_8$
Paketfahrt	$138^3/_4$
Nordd. Lloyd	119—

Sanatorium Nerotal

Innere-, Nerven- und Stoffwechselkrankheiten
Das ganze Jahr geöffnet
Telephon 905 — Telegr.-Adr. Nerotalbad 13273
Professor Dr. H. Vogt Dr. Fr. Jos. Hindelang.

Hotel Tannhäuser-Krug

verbunden mit **Wein- und Bier-Restaurant.**
Schöne gedeckte Terrasse. Personenaufzug.
Weinhandlung.
13354 **Nikolasstrasse 25** (Ecke Herrngartenstrasse), 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost. Tel. 260. Besitzer: **Heinrich Krug.**

Bellevue Hotel und Badhaus

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 32
Haus I. Ranges. Schönste freie Lage an der Hauptkurpromenade gegenüber dem Königlichen Theater und Kurhaus. Thermalbäder mit
direkter Zuleitung von der Quelle am Kochbrunnen
auch für Gäste, die nicht im Hotel wohnen. Grosse luftige Baderäume. 13257

---

12 Brunnen-Karten **M 1.**

10 Kurbäder **M 10.**

Kaffee-Restaurant
Blumenwiese
(im Kurpark)
An den Tennisplätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhause durch den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen.
Schöne, schattige Sitzplätze.
Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen.
Eis. — Eisschokolade und Eiskaffee. — Dickmilch.
Kur-Milch. 13286

Pension Anita
Taunusstr. 33/35, II. Etage
Elegant möblierte Zimmer
Bäder, Aufzug, elektr. Licht
Mässige Preise 13371

Pension Heinsen
Gartenstrasse 18
— Telephon 1041 —
vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theat. ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung.
Mässige Preise. Garten. français, english, dansk. 13539

Tee-Spezial-Haus
Webergasse 3 Gths.
Ceylon, Indische und Chinesische Tees
— Mischungen. — 13226
Tel. 1949. **Engros-Versand-Détail.** Tel. 1949.

Villa Primavera
Vornehme Pension
in feiner, ruhiger Lage mit allem Komfort der Neuzeit.
Telephon 381. Bäder im Hause. 13154

Café-Restaurant Orient
13122 Unter den Eichen Tel. 860.
Täglich von 3½ Uhr ab:
Künstler-Konzert.
Eintritt frei. Neuer Pächter **Josef Decker.**

Taunus-Bar
Rheinstrasse 19
Rendezvous der vornehmen Welt 13139
Täglich Ungarische National-Kapelle.

Pension Am Kurpark
Neu eröffnet. Neu eröffnet.
Telephon 6562 WIESBADEN Telephon 6562
Bodenstedtstrasse 3, Ecke Parkstrasse.
In luftiger, kühler Lage, ohne Strassenlärm, in eigener Villa, inmitten von Gärten direkt am Kurpark gelegen, in nächster Nähe des Kurhauses und Königlichen Theaters. Elektr. Licht. Centralheizung. Beste Empfehlungen über **erstklassige Küche.**
Mit modernem Komfort neu eingerichtet. Mahlzeiten an kleinen Tischen. Thermal- und Süsswasser-Bäder im Hause. 13489

Pension 13117
Villa Norma
Frankfurterstr. 10 — Tel. 3320
Pension 6—12 M. Vorzügliche Küche
Diätkuren nach ärztlicher Vorschrift
Dampfheizung — Bäder im Hause
Empf. durch d. Deutsch. Offiz.-Verein.
Inhaberin: Frl. von Lengerke.

Möbl. Zimmer mit ein oder zwei Betten zu vermieten. Frau **Wwe. Kamp, Webergasse 11 III.** 13392

Pension Victoria Luise
Wilhelmstrasse Nr. 58 gegenüber dem Kurhaus, Königl Theater u. 1 Min. v. **Kochbrunnen.**
Jeder Kur gemässe Verpflegung. **Elegant möblierte Zimmer** mit und ohne ganze Pension. — Lift. — Elektrisches Licht. — Zentralheizung. Balkons. — Telephon Nr. 931. — Bäder im Hause. 13227

Café und Restaurant Emil Ritter „Unter den Eichen"

Endstation der Elektrischen Bahn. **Herrliche Lage im Walde.**
Von 4 Uhr nachmittags bis abends 11 Uhr:
Künstler-Konzert.
Diners von 12 bis 2 Uhr. — Soupers von 6 Uhr ab. — Reichhaltige Speisenkarte. 13379
Eintritt frei! **Telephon 550.** **Eintritt frei!**

Wiesbadener Hof

Hotel-Restaurant, Moritzstrasse 6. — Xaver Hirster.
Das Vollendetste in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtungen. Warmes und kaltes fliessendes Wasser, Telephon und Normalzeit in allen Schlafzimmern. Thermal- und Süsswasserbäder auf allen Etagen. **Gesellschaftsräume.**
Grosses, vornehm und modern ausgestattetes Restaurant.
(Treffpunkt des Fremden- und Einheimischen-Publikums).
Täglich, während des Diners und Abends Konzert einer künstlerisch vollendeten Hauskapelle.
Diners von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. — **Soupers von Mk. 1.60** und höher. 13029
Separate Wein-Salons I. Etage.
Bestgepflegte Biere. — Weine erster Firmen.
Telephon 6565 und 6566. **Aufmerksame Bedienung. Anerkannt vorzügliche Küche.** Telephon 6565 und 6566.

Bären-Quelle
Die „Radioaktivste"
Grosse Trink- und Wandelhalle
Moderner Komfort

BÄRENHOTEL & BADHAUS Bärenstrasse 3

13058

Bade- u. Trinkkur im Hause
Kohlensäure- und Elektr. Lichtbäder
Fangobehandlung

Thermalbäder direkt aus der Quelle — 2 Fahrstühle — Exquisite Küche — Bäder werden auch an Passanten abgegeben.

Welt-Detektiv-Auskunfts-Bureau „Kosmos" grösstes erfolgreichtes Institut

Beobachtungen auf Reisen überallhin **Ermittlungen**
13241 Discret! Grösste Praxis!

nur Luisenstrasse 22
Ecke Bahnhofstrasse
Wiesbaden
Telephon 4180

Auskünfte über Ruf, Charakter, Vermögen, Lebenswandel.
Separate Sprech- und Warte-Zimmer. — Geschultes Personal. — Prima Referenzen. — Fachmänn. Leitung.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 9 Juni 1913.

Achelis, Hr., Bremen — Vier Jahreszeiten
Achilles, Hr. Fabrikant m. Fr., Stendal — Nonnenhof
Graf Adelmann Adelmannsfelde, Hr. Assessor, Koblenz — Rhein-Hotel
Adler, Fr., Mannheim — Palast-Hotel
Adolf, Hr. Dr. m. Fr., Frankfurt — Europäischer Hof
Albers, Hr. Lehrer m. Fr., Bremen — Goldgasse 2
Alexternn, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener Hof
Altmayer, Hr., Montabaur — Zur Stadt Biebrich
Andersen, Hr., Berlin — Hansa-Hotel
St. Ange, Fr., Mannheim — Pension Columbia
Arens, Hr. m. Fr., Dortmund — Zur Stadt Biebrich
Arp, Hr. Kfm., Hamburg — Residenz-Hotel
Artmann, Hr. m. Sekretär, Belleville (Texas), — Continental
Artot de Padilla, Frl. Hofopernsängerin, Berlin — Viktoria-Hotel
Ascher, Hr. Referendar Dr., Berlin — Residenz-Hotel
Auerbach, Frl., Erfurt — Schwarzer Bock

van Backel, Hr., Oarenhell (Belgien) — Reichshof
Backer, Hr., Lytham — Hotel Nizza
Bahnsen, Hr. m. Fam. u. Bed., Neu York — Nassauer Hof
Balthagar, Frl., Bonn — Rose
Banckmund, Hr. Ger.-Assessor, Berlin — Nassauer Hof
Bandt, Hr. Postsekretär, Frankfurt — Wiesbadener Hof
Band v. Toulon, Fr. General, Haag — Pension Winter
Baumgarten, Fr., Java — Villa Helene
Baur, Hr. Leut., St. Denis — Taunus-Hotel
Bayer, Hr. Missionar, Charlottenburg — Taunusstrasse 65
Bechtinger, Hr. Major, Heilbronn — Central-Hotel
Becker, Hr. Fabr., Pforzheim — Wiesbadener Hof
de Beer, Hr. m. Fr., Emden — Prinz Nikolas
Behsch, Hr. m. Fr., Neu York — Metropole u. Monopol
Begemann, Hr. Schuldir. a. D. Dr., Berlin — Taunus-Hotel
Behner, Hr. Fabr. m. Fr., Hamburg — Hotel Epple
Behrend, Hr. Zahlmeister, Posen — Zur Post
Behrendt, Hr., München — Vier Jahreszeiten
Benjamin, Hr. Kfm. m. Fam., Köln — Einhorn
Berg, Hr. Kfm., Hamburg — Hotel Krug
Berghaus, Hr. Fabr., Solingen — Karlshof
Berndt, Hr. Oberleut., Metz — Delaspéestrasse 2
Bernelot-Moens, Hr. m. Fr., s'Gravenhage — Pension Fortuna
Bernhard, Frl., Neu York — Pension Margareta
Bernhard, Hr. m. Fr., Nürnberg — Kaiserhof
Bernhards, Frl., Limburg — Erbprinz
Bernstein, D., Hr. Kfm., Charlottenburg — Taunusstrasse 28
Bernstein, J., Hr. Kfm., Wielichowo i. Posen, — Taunusstr. 28
Berthasen, Hr. Hofrat Prof. Dr., Mannheim, — Viktoria-Hotel
Bethge, Hr., Berlin — Union
Bethge, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Union
Beyrau, Fr. Rent., Heath — Villa Hertha
Beyer, Hr. Kfm. m. Fam., Hamburg — Grüner Wald
Bieh, Fr. m. Nichte, Oppenheim — Westfälischer Hof
Bischoff, Hr. Baurat, Berlin — Vier Jahreszeiten
Bisch, Fr. Rent., Bialystock — Zum Kranz
Blociszewski, Hr. Dr. m. Fr., Posen, — Metropole u. Monopol
Blotau, Hr., Lütgendortmund — Am Römertor 4
Blum, Hr. Ing. m. Schwester, Maastricht — Reichspost
Bobadilla, Hr. Advokat m. Sohn, Madrid, — Hotel Braubach
Bodenbusch, Fr. Rektor, Frankfurt — Zum Spiegel
Böse, Hr. Dr. m. Fr., Strassburg — Wiesbadener Hof
Böhne, Fr. Rent., Iserlohn — Hotel Westminster
Bölkenius, Hr. Steuerinsp. m. Fr., Bonn — Albrechtstr. 12
Boll, Hr., St. Moritz — Central-Hotel
Bolze, Frl., Clausthal — Hotel Nizza
van Bommel, Hr. m. Fam., Zaandam — Nassauer Hof
Boorom, Hr., Amsterdam — Sendig-Eden-Hotel
Borchert, Fr., Berlin — Vier Jahreszeiten
Borché, Hr. Fabr. m. Fr., Berlin-Wilmersdorf — Schwarzer Bock
Bouvard, Hr. Oberbaurat, Klagenfurt — Zum neuen Adler
Braitigam, Hr. Kfm., Berlin — Hansa-Hotel
Brasson, Hr., Altona — Prinz Nikolas
Branconi, Hr. Hauptm., Arolsen — Hotel Cordan
Brand, Frl., München — Zur Sonne
Brandt, Frl., London — Zum Landsberg
Brauckmann, Fr., Lüdenscheid — Schwarzer Bock
Braun, Hr. Kfm., Lautereck — Erbprinz
Braun, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden — Hotel Happel
Braune, Hr. Reg.-Rat, Stettin — Reichspost
Brockwoldt, Hr. m. Fr., Altona — Stiftstrasse 10
Brenner, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Kaiserswerth — Hotel Krug
Breslauer, Fr. m. Tochter, Rawitsch — Villa Alma
Brial, Fr., Haag — Pension Heinsen
Bridek, Frl., Berlin — Reichshof
Brücker, Hr. Ing., Düsseldorf — Hotel Weins
Brummel, Hr. Apotheker, Wernigerode — Frankfurter Hof
Brugere, Hr. Kfm., Lekkerkerk — Hansa-Hotel
Brosius, Hr. Leut., Naumburg — Reichspost
Bruck, Hr. Kfm. m. Fr., Köla — Wiesbadener Hof
Brückner, Hr. Leut., Erfurt — Europäischer Hof
Brüning, Hr. m. Fam., Krefeld — Hohenzollern
Brunnum, Hr. Pfarrer, Laufenselden — Central-Hotel
v. Brzezickas, Fr. m. Tochter, Lemberg — Imperial
Buchbeister, Fr. m. Kind u. Bed., Hamburg — Hotel Royal
Buchholz, Hr. m. Fr., Danzig — Zur Stadt Biebrich
Buck, Hr. Kfm., Hamburg — Central-Hotel
Burker, Hr. Hauptm., Landau — Kl. Burgstrasse 2
Buholzer, Hr. Kfm., Luzern — Nonnenhof
Bulkool, Gebr., Beerta — Hotel Fuhr
Burger, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Chemnitz — Kaiserbad
v. Burgsdorff, Hr. Offizier, Berlin — Hotel Cordan
Burkhardt, Hr., Schneeberg — Friedrichshof
Burmester, Frl., Hamburg — Pension Wenker-Paxmann
Busch, Fr., Lüdenscheid — Schwarzer Bock

Cahn, Fr., Berlin — Zum Spiegel
Cairon, Hr. m. Fr., Brüssel — Hotel Nizza
Camp, Hr. Oberleut., Oppeln — Gr. Burgstr. 13
v. Carstanjen, Hr. m. Fam., Plittendorfer Aue — Rose
v. Cassel, Hr., Hagenau — Nassauer Hof
Charon, Hr. Ing., Metz — Central-Hotel
Chmitzen, Hr. Kfm., Neuchatel — Grüner Wald
Cieslik, Hr. Dir., Neusalz a. O. — Saalgasse 38
Cleffmann, Hr., Düsseldorf — Westfälischer Hof
Mac-Clintock, Hr. m. Fam. u. Bed., Portland (Amerika) — Hotel Royal
Mac-Clintock, Fr. m. Jungfer, Pittsburg (Amerika) — Hotel Royal
Coebergh, Hr. m. Fr., Leiden — Nassauer Hof
Coper, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Wiesbadener Hof
Cordes, Hr. Kapitän m. Fr., Bremen — Taunusstrase 22
Cordes, Hr., Bremen — Hansa-Hotel
Curslong, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald

Daber, Hr. m. Fr., Herne — Goldener Brunnen
Dähler, Frl., Barmen — Christl. Hospiz II
Daniel, Hr. Kfm., Hannover — Metropole u. Monopol
v. Dannitz, Fr., Berlin — Vier Jahreszeiten
David, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Davids, Hr. Kfm., Geestemünde — Zwei Böcke

Degener, Fr. Oberlehrer, Jena — Weisses Ross
Delmar, Hr. Dr. med. m. Fr., Java — Hotel Cordan
Denninghoff, Hr., Hagen — Westfälischer Hof
Derorer, Hr. Offizier, Brüssel — Zum neuen Adler
Deuss, Hr., Düsseldorf — Rose
Devens, Hr. Amtmann, Attendorn — Pension Monbijou
Dey, Hr. Kfm., Barmen — Hospiz Immanuel
Dietrich, Fr., Hamm — Frankfurter Hof
Dietrich, Fr., Dresden — Hotel Adler Badhaus
Dirks, Hr. m. Fr., Wilhelmshaven — Christl. Hospiz II
Dittmann, Hr., Altenburg — Grabenstr. 9
Dmitrieff, Fr. m. Gesellschafterin, Moskau — Schwarzer Bock
Doert, Hr. Kfm., Garches — Central-Hotel
Doflein, Hr. Kap.-Leut., Wilhelmshaven — Taunus-Hotel
v. Dojmi, Hr. Major a. D., Hamburg — Vier Jahreszeiten
Doller, Hr. Kfm., Seifbennersdorf — Hotel Krug
v. Dombrowski, Hr. Major m. Fr., Dresden — Metropole u. Monopol
Donders, Hr. Rent., Sterkrade — Pariser Hof
Donuvon, Hr., Strassburg — Evang. Hospiz
v. Drach, Hr. Kfm., Hannover — Grüner Wald
Dubbeling, Hr. m. Fr., Rotterdam — Central-Hotel

Egling, Hr. Kfm., Hamburg — Hotel Berg
Ehrenberg, Hr. Dr. m. Fam., Darmstadt — Hansa-Hotel
Ehrhardt, Fr. Geh. Rat, Düsseldorf — Nassauer Hof
Emberger, Hr. Kfm. m. Fr., Salzburg — Hotel Krug
Emmelmann, Hr. Dir. m. Fr., Fetschau — Grüner Wald
am Ende, Frl., Berlin — Kaiserhof
Endenbach, Hr., Oberhausen (Rhld.) — Emser Strasse 20
Endler, Hr. Prof., Meissen (Sa.) — Hotel Fuhr
Enss, Hr. Gutsbes. m. Fr., Marienau — Silvana
Enss, Hr. Rent., Marienau — Silvana
Entrop, Hr. Kfm., Brüssel — Wiesbadener Hof
Erith, Hr., Hamburg — Friedrichshof
Ernst, Frl., Hannover — Central-Hotel
Evans, Frl. Rent., London — Villa Hertha
Evers, Hr. Kapitän m. Fr., Bremen — Taunusstr. 42
Evert, Hr. m. Fr., Neukissen (Ostpr.) — Nonnenhof
Evert, Hr., Opladen — Nonnenhof

Falik, Hr. Jurnalist, Göteborg — Frankfurter Hof
Fahlaneczy de Szentgyörgy, Hr. K. K. Feldmarschalleut., Wien — Primavera
Fels, Hr. m. Fr., Hannover — Rose
Fels, Hr. Kais. Konsul, Dunedin — Rose
Fester, Hr. Kfm. m. Fr., Holstein — Grüner Wald
Fiala, Hr. Kfm., Kassel — Brüsseler Hof
Fischer, Hr. m. Fr., Langelohe — Hotel Epple
Fischer, Klara, Sossenheim — Augenheilanstalt
Fischer, Hr. Kfm., Berlin — Continental
Flaach, Hr. Kfm., Kriens — Nonnenhof
Flach, Hr. Kfm., Oberfischbach — Erbprinz
Fleischmann, Hr. Kfm. m. Fr., Grossfahner — Reichspost
Fleitmann, Hr. m. Fr., Oeynhausen — Nonnenhof
Flogertzy, Hr. Ober-Reg.-Rat m. Fr., Köln — Pension Hagenbruch
Flügge, Hr. Ing. m. Fr., Mühlheim — Hotel Berg
v. Forster, Hr., Wien — Nassauer Hof
Forster, Hr., Köln — Erbprinz
Foucart, Hr. Rent. m. Fam., Brüssel — Schwarzer Bock
de Fouw, Hr. Oberpolizeikommissar m. Fr., Nymegen — Hotel Royal
Franke, Fr. Gutsbes., Rohrsheim — Englischer Hof
Franklin, Frl. Lehrerin, Indiana (Amerika), — Christl. Hospiz II
Frantzen, Hr. Kfm., Emskirchen — Evang. Hospiz
Frederiks, Hr. Prokurist, Düsseldorf — Nonnenhof
Frein, Hr. Kfm., Idar — Nonnenhof
Freis, Hr. Kfm. m. Fr., Heidelberg — Einhorn
Freudenberg, Hr. m. Fr., Süchteln — Hansa-Hotel
Friedländer, Hr. Dr. med., Hannover — Taunus-Hotel
Fritz, Hr. m. Fr., Wetzlar — Röderstrasse 34
Frohn, Hr. Architekt m. Fr., Friedeberg — Frankfurter Hof
Frost, Hr. Rent. m. Fr., Neisse — Michelsberg 7
Füller, Hr. Kfm., Nürnberg — Hotel Happel
Graf Fugger, Hr. Leut., Hersfeld — Metropole u. Monopol

Gabbe, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol
Gabelmann, Hr., Frankfurt — Münchner Hof
Gaede, Hr. Bauführer m. Fr., Spandau — Union
Gäronson, Schüler, Stockholm — Villa Küster
Gaspari, Hr. Kfm., Düsseldorf — Hotel Vogel
Gautz, Frl., Hornau — Union
Frhr. v. Gayl, Hr. Generalmajor z. D., Dresden — Frankfurter Hof
Gebauer, Hr. Ing., Berlin — Hotel Vogel
Gebhard, Fr. Rent. m. Nichte, Guben — Zum neuen Adler
Geidtner, Hr. Kfm., Bochum — Einhorn
Geisler, Hr. Kfm., Genf — Grüner Wald
Geist III., Hr. m. Fr., Rimbach i. O. — Zwei Böcke
de Gelder, Frl., Dordrecht — Villa Helene
Gemmer, Hr., Laufenselden — Lloyd
Gempt, Fr. m. Tochter, Lengerich — Rhein-Hotel
Gerhards, Hr. Kfm., Friedenau — Wiesbadener Hof
Gerstener, Fr. m. Kind, Kronenberg — Wiesbadener Hof
Gessler, Hr., London — Hotel Vogel
Gessner, Hr. Fabr., Offenbach — Nonnenhof
Giessler, Hr. Architekt m. Fam., Siegen — Taunus-Hotel
Ginsburg, Hr., London — Nassauer Hof
Gladkof, Fr., Russland — Nassauer Hof
Goedhart, Fr. Dir., Düsseldorf — Nassauer Hof
Goedhart, Fr., Dordrecht — Nassauer Hof
Grüner, Hr. Kfm., Tirschenreuth — Taunusstr. 9 I
Goerke, Hr. Dr. med. m. Fr., Schwerte — Taunus-Hotel
Goetschel, Hr. m. Fam. u. Bed., Lille — Viktoria-Hotel
Goltz, Hr. Kap.-Leut., Wilhelmshaven — Vier Jahreszeiten
Goodrich, Hr., Neu York — Fürstenhof
Gorsewski, Hr. Postsekretär m. Fr., Berleburg — Hotel Adler Badhaus
Gottbrecht, Hr. Dr. med. m. Fr., Dortmund — Zum neuen Adler
Graf, Hr. Kfm. m. Tochter, Stettin — Schützenhof
Gramadznick, Hr. m. Fr., Frankfurt — Zur Sonne
Grau, Hr. Kapellmeister, Kiel — Herderstr. 16
Grevel, Hr. Kfm., Mülhausen — Wiesbadener Hof
Griesbach, Frl., Linz a. Rh. — Christl. Hospiz II
Grimes, Hr. Pfarrer, Neu York — Metropole u. Monopol
Grimm, Hr. m. Fr., Rendsburg — Grüner Wald
Gripp, Hr. m. Fam., Oeschebüttel — Hansa-Hotel
de Groen, Hr. Kfm. m. Fr., Haag — Hotel Westminster
Groh, Hr. — Zum Falken
Grohn, Hr. Kfm., Berlin — Central-Hotel
Gronemann, Hr. Rendant a. D., Langensalza — Privathotel Albany
Grooteschin, Fr. m. Schwester, Haag — Zum neuen Adler
Grossowski, Hr. Dr. med., Uerdingen — Hotel Vogel
Gross, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Grotefendt, Hr. Kfm., Göttingen — Grüner Wald
Grünbaum, Hr. Rent., Frankfurt — Goldenes Kreuz
Grunhoff, Frl. Oberin, Witten — Christl. Hospiz I
de Gruyter, Hr. Stud., Heidelberg — Quisisana

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 9. Juni.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere	754.8	755.9	755.5	755.4
auf dem Meeresspiegel	764.9	765.9	765.6	765.5
Thermometer (Celsius)	15.9	18.9	13.2	15.3
Dunstspannung (Millimeter)	10.1	7.1	9.1	8.8
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	75	44	81	66.7
Windrichtung	NW 2	NW 3	NO 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	—	—	—

Höchste Temperatur: 19.5 Niedrigste Temperatur: 13.2

Wetteraussichten für Mittwoch, den 11. Juni.
Wechselnd bewölkt, geringe Niederschläge, ziemlich kühl, westliche Winde.
Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

Alleinverkauf bei:
Minna Schönholz
gr. Burgstrasse 12
Wiesbaden
Spezialität: 13253
Corsetts für starke Damen

J. Poulet
Spezial-Haus für: **Unterzeuge**
in den verschiedensten Qualitäten.
Marken: Prof. Dr. Jäger, Dr. Lahmann, Bengers Ribana.
Handschuhe, Strümpfe, Plaids und Reisedecken.
Directoire-Beinkleider, Unterröcke, Wäsche, Weisse Damen-Blusen, Corsets.
13037
Kirchgasse • Marktstr.

Pension Villa Carmen
Abeggstrasse 2.
Vollständig renoviert. Freie Höhenlage mit schöner Aussicht auf die Kuranlagen. Gute Küche, jeglicher Komfort.
Bäder im Hause. 13221 Fernsprecher 6637

Günther, Hr. Kfm., Duisburg — Wiesbadener Hof
Günther, Hr. Ing. m. Fr., Berlin — Hansa-Hotel
Guhn, Frl., Berlin — Zwei Böcke
Gutermuth, Hr. Fabr., Heidelberg — Nonnenhof

Haacke, Hr. Reg.-Assessor, Arnsberg — Reichshof
Haas, Hr. Kfm., Hamburg — Central-Hotel
Haas, Hr. Kfm., Rülzheim — Ritters Hotel
Haasemann, Hr. Kfm. m. Fr., — Zum Landsberg
Habicht, Hr. m. Fr., Graudenz — Zwei Böcke
Häussler, Fr., Todtmoos — Nonnenhof
Hafner, Hr. Pastor m. Fr., Buttforde — Christl. Hospiz I
Hagemann, Hr. Lehrer m. Fr., Neuss — Evang. Hospiz
Hahn, Hr. m. Fr., Lauenburg (Pom.) — Weisses Ross
Hahn, Hr. Geh. Rechn.-Rat, Schöneberg — Gr. Burgstrasse 17
Hahndorf, Fr. m. Tochter, Bernburg-Baalberg (Anh.) — Pension Prinzessin Luise
Haller, Hr. Zahnarzt, Köln — Erbprinz
Haller, Hr. m. Pflegerin, Halle — Europäischer Hof
Hamann, Frl., Hamburg — Hotel Berg
Hamerbacher, Hr. Rittm., München — Kaiserhof
Hansen, Hr., Berlin — Hotel Krug
Hardleben, Fr. Hauptm., Metz — Gr. Burgstrasse 17 II
Harkland, Hr. Kfm. m. Fr., Haan — Einhorn
Hart, Frl., Neu York — Metropole u. Monopol
Hartmann, Hr. Postsekretär m. Fr., Dessau, Helenenstr. 2 II
Hartmann, Fr. m. Tochter, Münsterberg, Hospiz z. hl. Geist
Hartmann, Hr. m. Fr., Los Angeles — Central-Hotel
Haseloff, Hr. m. Fr., Nowawes — Zum neuen Adler
Haune, Hr. m. Fr., Hamburg — Zum neuen Adler
Hausknecht, Fr. Prof., Lausanne — Wiesbadener Hof
Heckmann, Fr. m. Tochter, Berlin — Prinz Nikolas
Heidrich, Hr. Kgl. Forstmeister, Zwenkau — Müllerstr. 9
Heilborn, Frl., Berlin — Englischer Hof
Heinrichs, Hr. Kfm., Wilhelmshaven — Reichspost
Heinsiefer, Hr., Helle (Ruhr) — Hotel Vogel
Helbig, Hr., Freiburg (B.) — Hotel Adler Badhaus
Helbing, Fr. Dr., Hannover — Taunus-Hotel
Hellwig, Hr. Kfm., Iserlohn — Evang. Hospiz
Hengstenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Esslingen — Wiesbadener Hof
Henneberg, Hr., Mülheim — Wiesbadener Hof
Herkuss, Fr. m. Sohn, Petersburg — Primavera
Herrmann, Hr., Stockhausen (Lahn) — Friedrichshof
Hertzog, Fr., Niedernhausen — Hansa-Hotel
Herz, Fr., Karlsruhe — Grüner Wald
Herzenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Libau — Pariser Hof
Herzstein, Hr., Berlin — Europäischer Hof
van Hessen, Hr. Kfm., Frankfurt — Hotel Adler Badhaus
Hessler, Hr. Kfm., Mainz — Hotel Berg
Heuck, Hr. Erster Staatsanwalt, Landau — Schwarzer Bock
Heuser, Hr. Referendar, Gladenbach — Pension Seyfart
Heyde, Hr. Rittergutsbes., Nieder-Polenz (Sa.) — Hotel Fuhr
Heyemann, Hr., Hamm — Central-Hotel
Heymann, Fr. Prof., Marburg — Borussia
Hildebrand, Hr. Apotheker, St. Wendel — Hotel Krug
Hillemann, Hr. Gutsbes., Hillerse — Zum Spiegel
Himmelreich, Frl., Bonn — Pension Elite
v. Hindenburg, 2 Frl., Elberfeld — Zwei Böcke
Hirsch, Hr. Bankier, Berlin — Zum Spiegel
Hochhäusler, Hr., Wetzlar — Goldener Brunnen
Hodges, Hr. Rechtsanwalt, Dorking — Pension Riedel
van der Hoeven, Hr., Dordrecht — Nassauer Hof
Hoffmann, Hr. Redakteur, Landsberg (W.) — Einhorn
Hoffmann, Hr. Kapitän m. Fr., Frankfurt, — Vier Jahreszeiten
Hoffmann, Fr. Rent., Esthland — Borussia
Hoffmann, Hr. m. Fr., Halle — Hotel Krug
Holland, Hr. Fabr. m. Fr., Regensburg — Zum neuen Adler
v. Holten, Berlin — Vier Jahreszeiten
van Holthe tot Echten, Hr., Utrecht — Fürstenhof
Holzman, Hr. Kfm., Jossy — Zum Bären
Homberg, Hr. Kfm., Duisburg — Wiesbadener Hof
v. Homeyer, Hr. Leut., Münster (Westf.) — Nonnenhof
Hoos, Hr. Rent., Lauterbach (Oberhess.) — Grabenstrasse 34
Hopmann, Hr. Kfm., Heilbronn — Hotel Epple
Hoppe, Hr. Rent. m. Fr., Grünberg (Schles.) — Hotel Vogel
Hüberts, Hr. Dr. med. m. Schwestern, Boppard, Taunus-Hotel
Hübner, Hr. Kfm., Charlottenburg — Wiesbadener Hof
Hulsebos, Hr. Dr., s'Gravenhage — Christl. Hospiz I
Hundert, Hr., Mittweida — Kaiserhof
Huss, Hr. Pianist, Leipzig — Friedrichshof
Huth, Hr. Rent. m. Fr., Hamburg — Goldenes Kreuz

Inderthal, Hr. Kfm., Giessen — Grüner Wald
Irmscher, Hr. Kfm., Bielefeld — Grüner Wald
v. Jablanczy, Hr. m. Fr., Wien — Schwarzer Bock
Jacobi, Hr. Kfm. m. Fr., Zeitz — National
Jacobsohn, Hr. Kfm., Schönlanke — Schwarzer Bock
Jacobsthal, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Jaehner, Hr. Kgl. Kreissekr., Wreschen — Pfälzer Hof
Jaeschkeit, Hr. m. Fr., Berlin — Union
Jagenberg, Fr., Solingen — Residenz-Hotel
Jahn, Fr. Dr., Prenzlau — Hotel Nizza
Jansen, Hr. Kfm., Gelsenkirchen — Hansa-Hotel
Jasienska, 2 Damen, Wolhynie — Pension Jeanette
Jastrich, Hr. Fabr. m. Fr., Duisburg — Grüner Wald
Jelsly, Hr. m. Fr., Wilhelmshaven — Christl. Hospiz II
Jedicke, Hr. Oberleut. z. S., Wilhelshaven, — Vier Jahreszeiten
Jensen, Hr., Meissen — Friedrichshof
Jenslu, Hr. Kfm. m. Fr., Hadersleben — Quisisana
Jirgens, Hr. Kfm., Hamburg — Residenz-Hotel
Jochim, Hr., Weinheim — Prinz Nikolas
Joyut, Frl., Dublin — Rhein-Hotel
Jürgs, Hr. Fabr. m. Fr., Altona
Jüttner, Hr., Berlin — Zum Falken
Jung v. Pannewitz, Hr. m. Fr., Mannheim — Rose
Junker, Hr., Stockholm — Schwarzer Bock
Junne, Frl., Brüssel — Schützenhof

Käcker, Hr. Kfm. m. Fr., Rostock — Hotel Nizza
Kähler, Hr. m. Fam., Hamburg — Frankfurter Hof
Kaiser, Hr., Mühlhausen — Wiesbadener Hof
Kaiser, Hr. Oberlehrer m. Fr., Kusel — Hotel Krug
Kalthoff, Hr., Essen — Zum neuen Adler
Kam, Hr., Haag — Vier Jahreszeiten
Kapon, Frl., Genf — Metropole u. Monopol
Karfunkelstein, Hr., Breslau — Römerbad
Graf Karoly, Wien — Nassauer Hof
Katzenstein, Fr., Hamburg — Zum Bären
Kaufmann, Fr. m. Tochter, Trier — Rhein-Hotel
Kaufmann, Hr., Edenkoben — Englischer Hof
Kaupitsch, Hr. Fabr., Nordhausen — Nonnenhof
Keck, Hr. Rent., Nürnberg — Weisses Ross
Kehl, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf — Lloyd
Kehl, Frl., Düsseldorf — Lloyd
Keller, Hr. Rechtsanwalt Dr., Stuttgart — Pariser Hof
Kellinghausen, Fr. Dr., Hamburg — Vier Jahreszeiten
Kemss, Frl., Berlin — Central-Hotel
Kemna, Hr. Stadtbaumeister m. Fr., Kamen — Pariser Hof
Kessler, Fr., Berlin — Pariser Hof
Kessler, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen — Hotel Happel
Keussen, Hr. Fabrikbes., Krefeld — Bellevue
Kiessling, Hr. Kfm., Erfurt — Wiesbadener Hof
Kinzbourg, Hr., Paris — Nassauer Hof
Killing, Hr. Reg.-Assessor, Hagen — Hotel Nizza
Kisselstein, Hr. Rechtsanw., Hamburg — Prinz Nikolas
Klaue, Hr., Braunschweig — Viktoria-Hotel
Klee, Hr. Kfm., Hanau — Hotel Vogel

Kleeberger, Hr. Ing., Nürnberg — Goethestrasse 7
Klein, Frl., Idstein — Villa Frank
Kleine, Hr. m. Fr., Neu York — Nassauer Hof
Kleinmann, Hr. Kfm., München — Hotel Vogel
Kleinschmidt, Hr., Mülhausen — Wiesbadener Hof
Kleyn, Frl., Haag — Viktoria-Hotel
Klingspor jr., Hr., Bonn — Bellevue
Kloos, Frl., Ringendyk — Villa Helene
Knapmann, Hr. Dr., Köln — Hansa-Hotel
Kneuer, Hr. Amtsger.-Rat, Ellingen — Zum Kranz
de Kniaseff, Hr., Russland — Metropole u. Monopol
Knoll, Hr. Fabr., Schw.-Gmünd — Pariser Hof
Kockoschinegg, Hr., Neu York — Europäischer Hof
Köhler, Hr. Kfm., Oberstein — Central-Hotel
Köhler, Fr., Charkow — Nassauer Hof
Koenen, Hr. Fabr., Köln — Borussia
Koenig, Frl., Godesberg — Rose
Koenig, Hr. Kfm., Frankenthal — Goldener Brunnen
Königsberger, Hr. Kfm., Regensburg — Wiesbadener Hof
Köper, Fr., Langendreer — Russischer Hof
Körner, Hr. Kfm., Hanau — Hotel Vogel
Körner, Hr. Bürgermeister, Wehen — Hotel Berg
Konich, Frl., Magdeburg — Hotel Cordan
Korn, Hr. m. Fr., Hamborn — Zur Stadt Biebrich
Korte, Hr. Konsul, München — Taunus-Hotel
Krämer, Hr., Neunkirchen (Saar) — Schwalbacher Strasse 77
Krämer, Hr., Biebrich — Zur Sonne
Krahner, Fr., Köln — Grüner Wald
Kranz, Hr. m. Fr., Halle — Reichshof
Kranz, Hr. Kfm., Brüggen — Kaiserbad
Kranzmüller, Hr. Kfm., Vallendar — Wiesbadener Hof
Krauser, Hr. Oberinspektor m. Fr., Rittergut St. Ulrich b. Halle — Hotel Berg
Krech, Hr. Kfm., Antwerpen — Prinz Nikolas
Kretschmer, Hr., Warschau — Viktoria-Hotel
Krewer, Hr. Kfm. m. Fr., Wilna — National
Krüger, Hr. m. Fr., Wismar — Grüner Wald
Krüger, Hr. Architekt, Düsseldorf — Grüner Wald
Krunne, Hr. m. Fr., Odense — Quisisana
v. Kühlwetter, Hr. Kapitän z. S. m. Fr., Gr.-Lichterfelde — Nassauer Hof
Küllenberg, Fr., Bonn — Pension Monbijou
Küppers, Hr. m. Fr., Bonn — Wiesbadener Hof
Künzer, Hr. m. Fam. u. Automobilf., Gevelsberg — Westfälischer Hof
Kunz, Hr. m. Schwester, Trier — Zum neuen Adler
Kunz, Fr. Fabrikbes. m. Tochter, Berlin — Reichspost
Kunze, 2 Damen, Berlin — Vier Jahreszeiten
Kupfender, Hr. Dr. m. Fr., Köln — Wiesbadener Hof
Kunstman, Hr. Konsul, Stettin — Kaiserhof

Lahl, Fr., Spandau — Zwei Böcke
Laloux, Hr., Lüttich — Rose
Lampe, Hr. Fabr., Jülich — Nonnenhof
Lang, Hr. Gutsbes., Grossvargula — Pariser Hof
Lange, Hr. Direktor, Berlin — Taunus-Hotel
Lange, Fr. u. Frl., Herne — Friedrichstrasse 29
Langethal, Hr. Kfm., Erfurt — Hotel Berg
Lantin, Hr. Dr., Mannheim — Vier Jahreszeiten
Langton, Hr. Prof., Toronto — Villa Melitta
Lauer, Hr., Nürnberg — Central-Hotel
Lauf, Hr. Kfm., Mülheim — Grüner Wald
Lebenstein, Fr., Berlin — Pariser Hof
Leers, Fr. Dr. m. Begl., Emden — Englischer Hof
Lehmann, Hr. Ing., Koblenz — Hansa-Hotel
Lehmann, Hr. Fabr., Werdau — Wiesbadener Hof
Lehmann, Hr. Pfarrer, Leuthen — Union
v. Lengerke, Hr. Hauptm., Graudenz — Delaspéestr. 2
Lemmer, Hr. Verwalter m. Fr., Imsbach — Central-Hotel
Lenz, Hr. Ger.-Assessor, Frankfurt — Evang. Hospiz
Lenz, Hr., Biebrich — Quellenhof
Leskien jr., Hr., Düsseldorf — Schwarzer Bock
Lettin, Hr. m. Fr., Berlin — Zur Stadt Koblenz
Levit, Hr. Rent. m. Fr., Charlottenburg — Goldenes Kreuz
Levy, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof
Levy, Hr. Fabr., Bischweiler
Lewi, Hr., Brüssel — Europäischer Hof
Lichtfers, Frl., Barmen — Christl. Hospiz II
Liersch, Hr. Kfm. m. Fr., Zeitz — Goldenes Kreuz
v. Lilien, Hr. Offizier, Möntingen — Taunusstrasse 39 II
Lindemann, Hr. Direktor m. Fr., Benheim — Hotel Vogel
Lissner, Hr. Direktor, Guben — Quisisana
Loeve, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Lohmann, Hr. m. Fam., Brinkum — Rhein-Hotel
Lohmann, Hr. Fabr. m. Fr., Hasslinghausen — Union
Lommitz, Hr., Schweidnitz — Englischer Hof
London, Frl., Charlottenburg — Sendig-Eden-Hotel
Lorenz, Hr. Steuerrat m. Fr., Eufeld (Thür.) — Privathotel Flohr
Lousmann, Hr. Fabr., Holzminden — Nonnenhof
zur Loye, Hr. m. Fr., Petersburg — Luftkurort Neroberg
Liebig, Hr. Kfm., Helmstedt — Zum neuen Adler
Luck, Hr. Kfm. m. Fam., Valparaiso, — Metropole u. Monopol
Luck, Hr. Kfm., Rendsburg — Metropole u. Monopol
Lütticke, Frl., Olpe — Pension Tomitius
Luckhardt, Fr., Ohligs — Grüner Wald
Lutz, Hr. Dr. med., Worms — Hotel Weins

Maasberg, Hr. Ing. m. Fr., Köpenick — Zum neuen Adler
Maay, Hr. Rent. m. Fr., Stuttgart — Saalgasse 36 I
Mächtle, Hr., Stuttgart — Zur Stadt Biebrich
Maisier, Hr. Fabr., Dolhain — Taunus-Hotel
Mahon, Hr. Rev., Neu York — Metropole u. Monopol
Malzader, Hr. m. Fr., Baden-Baden — Hotel Berg
Maneke, Hr. Fürstl. Domänenpächter, Gr.-Sehren (Westpr.) — Pension Marienquelle
Mantel, Hr. Fabr., Berlin — Nonnenhof
Manzek, Hr., Ujest (O.-S.) — Kirchgasse 17
Markau, Hr. m. Fr., Höchst — Central-Hotel
Martin, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn
Marx, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
Marx, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald
Marx, Hr. Kfm., Hanau — Hotel Vogel
Massorra, Hr. Rent., Bahia — Rose
Massart, Hr. m. Fr., Malignes — Reichspost
Matern, Hr. Kfm., Berlin — Continental
Mathias, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol
May, Hr. Kfm., Berlin — Reichspost
Mayer, Hr. Kfm., Frankenek — Hotel Krug
Mayland, Frl. Lehrerin, Nebraska — Christl. Hospiz II
Meier, Hr. Eisenb.-Prakt., — Hotel Happel
Memel, 2 Hrn. Kfte., Neuenwald — Hotel Krug
Merten, Hr. Kfm., Solingen — Karlshof
Metz, Elisabeth, Braubach — Augenheilanstalt
Metzger, Fr., Ohligs — Grüner Wald
Metzelsar, Hr. Kfm. m. Fr., Haag — Hotel Vogel
Meyer, Fr., Bremen — Hotel Meier
Meyer, Hr., Berlin — Friedrichshof
Meyer, Hr. Kfm., Kleinbockenheim — Zum Bären
Meyer, Fr. Pfarrer, Runkel — Goldenes Kreuz
Meyer, Hr. Rent., Osnabrück — Wiesbadener Hof
Meyns, Hr. m. Fr., Bergedorf-Hamburg — Kölnischer Hof
Michaelis, Fr. m. Tochter, Hannover — Rose
v. Miquel, Hr. Generalkonsul, Kairo — Viktoria-Hotel
de Miranda-Rheingantz, Hr. m. Fr., Brasilien — Rose
Misfeld, Hr. Marinemaler m. Fr., Hamburg — Hotel Berg
Möhling, Hr. Fabr. m. Fr., Schwerte — Taunus-Hotel
Möller, Hr. Kfm., Kiel — Hotel Happel

Möllgaard, Hr. Kfm., Kiel
Möller, Hr., Weitmar — Reichspost
Molineus, Hr. Rent., Barmen — Borussia
Gräfin Montgelas, Stuttgart — Kaiserhof
Months, Fr. Dr., Ulm — Residenz-Hotel
Moser, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig — Reichspost
Moskopf, Hr. Fabr. m. Fr., Fahr (Rhld.), — Sendig-Eden-Hotel
Mühlhaus, Hr. Leut. d. L., Berlin — Sendig-Eden-Hotel
Müller, Hr. Dr., Bromberg — Rose
Müller, Hr. stud. med., Darmstadt — Lloyd
Müller, Fr. m. Tochter, Neukölln — Kantstrasse
Müller, Hr. Mühlenbes., Neuhaldensleben — Silvana
Müller, Hr. Staatsanwalt, Köln — Silvana
Müller, Hr. Amtsger.-Rat, Traben-Trarbach — Central-Hotel
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Danzig — Taunus-Hotel
Müller, Hr., Frankfurt — Helenenstrasse 31
Münch, Hr. m. Fr., Mannheim — Reichspost
Frhr. v. Münchhausen, Nieder-Schwedeldorf — Nassauer Hof
Mulisch, Hr. Kfm., Bielefeld — Pension Beyer
Mundinger, Frl., Offenburg — Pension Columbia
Munnd, Hr. Hauptm., Berlin — Nonnenhof
Mylne, 2 Frl., London — Quisisana

Nanning, Hr. cand. med., Leiden — Metropole u. Monopol
Nebe, Hr., Benrath — Rose
Neu, Hr. Lehrer, Homburg — Erbprinz
Neugebauer, Hr., Altona — Pariser Hof
Neumann, Hr. Fabr., Andernach — Hansa-Hotel
Nickles, Frl., Friedenau — Villa Küster
Nier, Hr. Kfm. m. Fr., Neunkirch — Grüner Wald
Noack, Hr., — Friedrichshof
Noel, Hr. Direktor, Forbach — Europäischer Hof
Nordmann, Hr. m. Fr., Frankfurt — Prinz Nikolas
Nordsten, Hr. Fabrikbes., Hilleröd (Dän.) — Nassauer Hof
Nordt, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Hotel Epple
v. Notz, Hr. Zollinspektor, Werne (Westf.), — Herrnmühlgasse 7 II

Ochs, Josef, Dombach — Augenheilanstalt
Ochs, Hr. Kfm., Bernburg — Zum neuen Adler
Oelschig, Hr. Fabr. m. Fr., Dresden — Wiesbadener Hof
Offers, Hr. Rentmeister, Essen — Grüner Wald
Orcutt, Hr., Rowington Hall Warwichire, — Sendig-Eden-Hotel
Osthoff, Frl., Barmen — Christl. Hospiz II
Ostholt, Hr. Bergwerksdir., Heimboldshausen — Römerbad
Otto, Hr. Justizrat, Zwickau — Weisses Rose

Paris, Hr. Kfm., Hunterhagen — Europäischer Hof
Parisek, Hr. Kfm., Breslau — Wiesbadener Hof
Passavant, Hr. Obering. m. Fam., Michelbach — Wiesbadener Hof
Paulsen, Fr., Frankfurt — Residenz-Hotel
Pelz, Hr. Kfm., Berlin — Nonnenhof
Pentke, Hr., Schweidnitz — Englischer Hof
Pesell, Hr. Geheimrat, Dresden — Quisisana
Peters, Fr., Hamburg — Zur Stadt Biebrich
Petersen, Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Flensburg, Rhein-Hotel
Petzenburg, Fr. Bankdir. m. Bed., Königsberg — Metropole u. Monopol
Pfaffenzeller, Hr. Oberleut. m. Fr., München — Villa Kohl
Piepmeyer, Hr. Domänenpächt., Hassingshausen, Zum Spiegel
Pietermaat, Frl., Haag — Pension Winter
v. Pillmann, Hr., Libau — Zum Hahn
Pilling, Hr. m. Fr., Petersburg — Luftkurort Neroberg
Plass, Hr. Kfm., Bielefeld — Hotel Happel
v. Pleinhardt, Hr. Fabr., Kassel — Nonnenhof
Pohl, Hr., Antwerpen — Prinz Nikolas
Poiger, Hr. Fabr., Straubing — Reichspost
Pollehm, Hr. Kfm., Leipzig — Grüner Wald
Post, Hr. m. Fr., Haag — Vier Jahreszeiten
Praneuf, Hr. Oberpostsekr. m. Fr., Köln — Pension Heinsen
Preuss, Hr. Konsul m. Fr., Königsberg — Kaiserhof
Prindter, Hr. Rechtsanwalt, München — Rose
Prindter, Hr. Direktor, München — Rose
Prozewska, Fr., Wolhynie — Pension Jeanette
Przygode, Hr. Divisionspfarrer, Trier — Mühlgasse 15 II

Rath, Frl., Berlin — Pension Margaretha
Rausch, Hr. Rent., Hamburg — Schwarzer Bock
Refflinghaus, Hr. Fabr. m. Fr., Milspe — National
Reitzel, Hr. Dr. med. m. Fr., Wolfenbüttel — Taunus-Hotel
Remstedt, Hr. m. Fr., Neurahlstedt — Hotel Epple
Reschop, Hr., Gevelsberg — Westfälischer Hof
Reuter, Hr. m. Fr., Schramberg — Hotel Krug
Reuth, Hr. m. Fam., Nürnberg — Christl. Hospiz II
de la Rheingantz, Hr., Rio Grande — Rose
Ricklefs, Fr., Brake (Oldbg.) — Kaiserbad
Ricklefs, Frl., Oldenburg — Kaiserbad
Rippely, Hr. Dr. m. Fr., Ungarn — Zum Spiegel
Roberts, Hr., Lytham — Hotel Nizza
Rode, Fr., Scheveningen — Continental
Roede, Frl., Frankfurt — Villa Kohl
Roeftingh, Frl., Amersfort — Viktoria-Hotel
Röhrig, Hr. Direktor, Berlin — Taunus-Hotel
Röhrig, Hr. Ing. m. Fr., Hannover — Pariser Hof
Rohmann, Gebr., Fabr., Essen — Zum neuen Adler
Rolshoven, Fr. m. Fam., Riga — Rhein-Hotel
Romann, Hr. Kfm. m. Fam., Graudenz — Hotel Vogel
Romland, Hr. Dr., Lüdenscheid — Quisisana
Rosenthal, Hr., Villmar — Union
Rotenbach, Hr. Dr., Steglitz — Wiesbadener Hof
Roth, Hr., Frankfurt — Helenenstrasse 31
Roth, Fr., Witten (Ruhr) — Russischer Hof
Rothenkirchen, Frl., Altshausen — Central-Hotel
Rottmanner, Hr., München — Rose
Rowland, Hr., Lytham — Hotel Nizza
Rubin, Hr. Kfm., Berlin — Zum Kranz
Rubinstein, Hr. Privatdozent Dr. m. Fam. u. Bed., Moskau — Central-Hotel
Ruckgaher, Fr., Neu York — Primavera
Rübenhagen, Hr. Pastor. m. Fr., Elxleben — Kapellenstr. 10
Russert, Fr. m. Kind, Laufenselden — Augenheilanstalt

Saalheimer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Sälzer, Hr., Marburg — Lloyd
Sakowski, Fr., Libau — Pension Prinzessin Luise
Salver, Hr. m. Sohn, Friedland — Römerbad
Sarx, Hr. Direktor m. Fr., Siegen — Taunus-Hotel
Saul, Frl. m. Schwester, Berlin — Hotel Berg
Schäfer, Hr. Architekt, Berlin — Central-Hotel
Schäfer, Hr. Kfm., Essen — Hotel Berg
Schäfer, Hr. Oberleut., Strassburg — Palast-Hotel
Schandel, Hr., Elberfeld — Hotel Adler Badhaus
Schede, Hr. Oberstleut., Oranienstein — Reichspost
v. Schenk, Hr. Gutsbes., Schloss Tangstadt — Rose
Scherdel, Hr. Chemiker, Strassburg — Hotel Vogel
Scherling, Frl. Stiftsdame, Lübeck — Christl. Hospiz II
Scheurenberg, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener Hof
Schiessler, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Taunus-Hotel
Schiffer, Hr. Fabr., Helmstedt — Zum neuen Adler
Schilbach, Fr. Rent., Mügeln — Villa Melitta
Schildgen, Hr. m. Fr., Saarbrücken — Lloyd
Schilling, Hr. Kfm., Erfurt — Taunus-Hotel
Schinzinger, Frl. Rent., Freiburg — Villa Hertha
Schlachter, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener Hof
Schladitz, Hr. Forstmeister m. Fr., Ilfeld — Weisses Rose
Schlitter, Fr. m. Pflegerin, Düsseldorf — Reichspost

Schlosser, Gebr., Essen — Zum neuen Adler
Schlothauer, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Continental
Schluter, Hr. Oberstleut. z. D., Berlin — Rhein-Hotel
Schluter, Hr. Rittergutsbes., Neuendorf — Rhein-Hotel
v. Schmeling, Hr. Leut., Ludwigsburg, Metropole u. Monopol
Schmidt, Frl., Königsberg — Museumstr. 10 I
Schmidt, Hr., Eisenach — Metropole u. Monopol
Schmidt, Hr. Kfm., Idar — Grüner Wald
Schmidt, Hr. m. Fam., Chemnitz — Grüner Wald
Schmidt, Hr. m. Fr., Erfurt — Westfälischer Hof
Schmidt, Fr., Berlin — Vier Jahreszeiten
Schmidt, Hr. Direktor, Frankfurt — Nassauer Hof
Schmidt, Hr. m. Fr., Düsseldorf — Nassauer Hof
Schmidt, Hr. Kfm., Düsseldorf — Central-Hotel
Schmidt, Hr. m. Tochter, Osnabrück — Central-Hotel
Schmidtberger, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
Schmidtberger, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Grüner Wald
Schmitz, Hr. Rittergutsbes. m. Diener, Hasenwinkel — Nassauer Hof
Schmitz, Hr. Bürgermeister m. Fr., Hasslinghausen — Union
Schneeberger, Frl., Interlaken — Central-Hotel
Schneider, Hr. Kfm., Kassel — Hotel Happel
Schneider, Hr. Landesbaumeister, Marienburg — Wiesbadener Hof
Schneider, Hr., Hanau — Hotel Vogel
Schniten, Fr. m. Tochter, Brüssel — Wiesbadener Hof
Schnenker, Hr., Hamm — Central-Hotel
Schnur, Hr. Kfm. m. Fr., Chemnitz — Grüner Wald
Schoeller, L., Hr., Breslau — Hansa-Hotel
Schoeller, E., Hr., Düren — Hansa-Hotel
Schoen, Frl., Haag — Continental
Schön, Hr., — Zur Sonne
Schönfeld, Hr. Rent. m. Fr., Breddin — Goldener Brunnen
Schönfeld, Fr., Breslau — Taunusstrasse 40
Schönfeld, Hr. m. Fr., Berlin — Hansa-Hotel
Scholtz, Hr. Hauptm., Danzig — Quisisana
Scholz, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin — Villa v. d. Heyde
Schondelmeier, Hr. Kfm., Offenbach — Zur Post
Schreyer, Hr. Amtsrichter, Wendemark — Kaiserbad
Schreyer, Hr. Amtsgerichtsrat, Angermünde — Kaiserbad
Schröder, Hr. Kfm., Berlin — Continental
Schubert, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof
Schüller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Hotel Vogel
Schündler, Fr. m. Tochter, Weimar — Europäischer Hof
Schürmer, Hr. m. Fr., Magdeburg — Zur Stadt Biebrich
Schürmer, Hr. Apotheker, Reichenhau — Wiesbadener Hof
Schütz, Hr., Weissenburg — Reichspost
Schumann, Frl., Elberfeld — Christl. Hospiz II
Schulof, Hr., Neu York — Wiesbadener Hof
Schulte, Hr. Fabr., Mühlenrahmede — Central-Hotel
Schulte, Hr. Kfm., Münster — Hotel Krug
Schultz, Hr. m. Fr., Schlawe, — Evang. Hospiz
Schulz, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Posen — Privathotel Petri
Schulz, Hr. Kfm., Duisburg — Westfälischer Hof
Schulz, Hr. m. Fam., Berlin — Einhorn
Schulze, Hr. m. Fam., Schiltigheim — Evang. Hospiz
v. Schubka, Hr. Generalmajor m. Fr., Potsdam, Villa Stillfried
Schwabe, Hr. Fabr., Hameln — Nonnenhof
Schwach, Hr. Pfarrer Dr., Merzig — Prinz Nikolas
Schwartz, Hr. m. Fr., Nürnberg — Central-Hotel
Schwartz, Hr. Kfm., Landsberg — National
Schwarz, Hr. m. Fr., Posen — Union
Schwarz, Hr. Obering., Nürnberg — Hotel Weins
Schweichhard, Hr. Fabr., Tübingen — Wiesbadener Hof
Schwery, Hr. m. Fr., Neu York — Metropole u. Monopol
Schwerin, Hr. Kfm. m. Fr., Mengeringhausen — Hotel Adler Badhaus
Schwiering, Frl., Berlin — Rose
Seefisch, Hr. Apothekenbes., Elbing — Silvana
Seifferth, Fr. Rent., Naumburg — Goldenes Kreuz
Selbig, Hr. Kfm., Köln — Helenenstrasse 31
Sellet, Hr. Kfm., Mülhausen — Grüner Wald
Seyd, Hr. m. Fr., Oxted-Surrey — Sendig-Eden-Hotel
Sick, Fr., Stuttgart — Viktoria-Hotel
Siebeneicher, Fr., Riga — Kölnischer Hof
Siegel, Hr. Kfm., Elberfeld — Wiesbadener Hof
Siegmund, Hr., Mannheim — Europäischer Hof
Silbereisen, Hr. Kfm., Giessen — Nonnenhof
Silbermann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Continental
Simenauer, K., Hr. Kfm., Kattowitz — Zum Bären
Simenauer, J., Hr. Kfm., Kattowitz — Zum Bären
Skahwait, Hr. Reg.-Rat, Ruhrort — Taunus-Hotel
Smith, Hr. Kfm., London — Central-Hotel
Sommerfeld, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Spelge, Hr. Bürgermeister, Horn — Union
Spemrhoff, Hr. Direktor, Berlin — Taunus-Hotel
Sperling, Hr. Dr. m. Fr., Halle — Hansa-Hotel
Spethmann, Hr. m. Fr., Neu York — Viktoria-Hotel
Spielmann, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn
Spiess, Hr. Kfm., Köln — Wiesbadener Hof
Springer, Fr., Mannheim — Residenz-Hotel
Staberow, Hr. Dr. med. m. Mutter, Königstein — Nonnenhof
Stadecker, Frl., Neu York — Palast-Hotel
Stahl, Hr., Dauborn — Union
Stallmann, Hr. Amtsrichter Dr., Wörrstadt — Hotel Weins
Starke, Frl., Berlin — Pension Prinzessin Luise
Stein, Hr., Annweiler — Zum neuen Adler
Steinbückel, Hr. Kfm., Köln — Müllerstrasse 10
Steinbrück, Hr. Oberstabsarzt, Kiel — Nonnenhof
Steinecke, Hr. m. Fr., Berlin — Hansa-Hotel
Steinkopf, Fr., Neubrück — Kl. Schwalbacher Str. 8
Stengele, Fr., Pritzwalk — Goldener Brunnen
Stenberg, Hr. Kfm., Helsingfors — Pension Heinsen
Stibbe, Frl., Amsterdam — Nassauer Hof
Stiller, Hr., Berlin — Bellevue
Stock, Hr. Kfm., Koblenz — Evang. Hospiz
Stoehe, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener Hof
Stoelben, Frl., Heilbronn — Christl. Hospiz II
Stoffel, Hr., St. Gallen — Rose
Stoffel, Frl., St. Gallen — Rose
Stommel, Hr. Kfm., Elberfeld — Hansa-Hotel
Stommel, Hr. Kfm., Köln — Reichspost
Stossel, Frl., Mannheim — Zur Sonne
Straube, Fr., Mannheim — Residenz-Hotel
Strauss, Frl., Limburg — Erbprinz
Streichan, Hr. Rent. m. Fr., Berlin — Zum neuen Adler
Stromeyer, Hr. Geh.-Rat, Konstanz — Nassauer Hof
Strube, Hr. Kfm., Quedlinburg — Wiesbadener Hof
Stuhl, Hr. Rent. m. Fr., Wetzlar — Frankfurter Hof
Szenit, Hr. Rittergutsbes., Rorzkwy — Rose
Szönyi, Hr. m. Fr., Budapest — Hansa-Hotel

Taegen, Hr. Pfarrer m. Fr., Pobethen — Christl. Hospiz II
Talbot, Hr. Kom.-Rat, Aachen — Kaiserhof
Tapken, Hr. m. Fr., Gut Hahn — Reichspost
Tatham, Hr., London — Prinz Nikolas
Teihereid, Hr. Kfm., Bochum — Reichspost
Tepelmann, Hr. Dr. m. Bed., Braunschweig — Viktoria-Hotel
Terkorst, Frl., Frankfurt — Zur Stadt Biebrich
Thielecke, Hr. Bankvorsteher m. Fr., Saalfeld — Nonnenhof
Thoholt, Hr. Rechtsanw. u. Notar m. Fr., Schwerte — Taunus-Hotel
Thomas, Frl., St. Gallen — Rose
Thum, Hr. Fabr., Heilbronn — Nonnenhof
Tiedan, Hr. Gutsbes. m. Fr., Esbeck — Reichspost
Tiesler, Hr. Kfm., Berlin — Continental
Tietzler, Hr., Berlin — Grüner Wald
Tillmanns, Hr., Darmstadt — Reichspost
Baron v. Tinti, Böchlarn — Rose
Tobel, Hr. Dir., Lübeck — Kaiserhof
Toeppen, Hr. Journalist, Zanzibar — Pension Charlotte
Towac, Hr. Fabr., Saarbrücken — Brüsseler Hof
Tramnitz, Fr. Oberforstmeister m. Begl., — Villa v. d. Heyde
Trüberg, Frl., Berlin — Central-Hotel
Tschammer, Hr., Kosel — Europäischer Hof
Tschernoswiteff, Hr. Rent., Petersburg — Taunus-Hotel
van Tubergen, Hr. m. Fam., Haag — Nassauer Hof

Uhde, Hr., Basel — Central-Hotel
Ulbrich, Hr. Dr. med. m. Fr., Leipzig — Pension Margareta
Ulrich, Hr. Rent. m. Fr., Elberfeld — Taunusstrasse 25
Unkelbach, Hr. m. Fr., Düsseldorf — Wiesbadener Hof
Urspruch, Fr. Prof., Frankfurt — Pension Grandpair

Vardaus, Hr. m. Fam., Palermo — Hotel Krug
Verdentalven, Hr. Kfm. m. Nichte, Bremen — Hotel Berg
Veltzen, Hr. Kfm., Neunkirchen — Hotel Berg
Viller, Fr. u. Frl., Wilmersdorf — Pension Credé
Vogel, Fr., Berlin — Hotel Vogel
v. Vollenhoven, Hr. Leut. m. Fr., Haag — Rhein-Hotel
Vollmann, Fr., Mühlhausen — Zwei Böcke
Vormus, Hr. m. Fam., Metz — Viktoria-Hotel
de Vries, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam — Nonnenhof
Vrieslonder, Hr. Kunstmaler, Weimar — Hotel Vogel

Baronin v. Wagner, Köln
Wahlen, Frl., Hamburg — Hotel Berg
Wald, Hr. Prof., Berlin — Prinz Nikolas
Walther, Fr., Pforzheim — Wiesbadener Hof
Waner, Hr. Kfm., Plauen — Pension Nerotal
Weber, Hr. Kfm., Köln — Erbprinz
Wehrmann, Fr., Hamburg — Hotel Fuhr
Weikelt, Hr. Kfm., Mannheim — Zum neuen Adler
Weinberg, Hr. Kfm., Gelsenkirchen — Schwarzer Bock
Weinikat, Hr. Obersteiger, Mörs — Langgasse 9
Welle, Hr. m. Fr., Baden-Baden — Hansa-Hotel
Welter, Hr., Köln — Nonnenhof
Wenk, Hr. Fabr., Bonn — National
Wennink, L., Hr. Kfm., Amsterdam — Zur Post
Wennink, A., Hr. Kfm., Amsterdam — Zur Post
Werkmeister, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wehren, Zum neuen Adler
Werle, Hr., Mannheim — Zum Landsberg
Wernemünde, Frl., Berlin — Grüner Wald
Werth, Hr. Beigeordneter, Gotha — Christl. Hospiz II
Wesche, Frl., Raunitz — Kaiserbad
Wetter, Hr. Ing. m. Fr., Essen — Central-Hotel
Wichterich, Hr., Düsseldorf — Continental
Wick, Hr. Kfm., München — Hotel Krug
Widenau, Hr. Prof., Upsala — Zum Spiegel
Wiegleb ,Hr., Uthleben — Friedrichshof
Wieser, Hr. Kfm., Schorndorf — Grüner Wald
Wilhelm, Fr., Hamburg — Vier Jahreszeiten
Wilhelms, Fr., Gelsenkirchen — Römerbad
Wilenkin, Fr., Moskau — Stiftstrasse 10 p.
Wilk, Hr. Bankdirektor, Siegen — Wiesbadener Hof
Wilerschéidt, Hr. Kfm., Neukölln — Saalgasse 26
Wilson-Wenman, Hr. m. Fr., Neu York — Rose
Winkler, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Wirken, Frl. m. Begl., Krefeld — Christl. Hospiz I
Witt, Fr., Hamburg — Zur Stadt Biebrich
Wittro, Hr. Gutsbes. m. Fr., Augsburg — Quisisana
Wohlhaupt, Hr., Lütgendortmund — Am Römertor 4
Wolf, Hr. Rent., Essen — Westendstr. 26 p.
Wolff, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn — Grüner Wald
Wolff, Hr., Frankfurt — Frankfurter Hof
Wolff, Fr., Mannheim — Taunusstrasse 64
Wolfenstein, Fr., Berlin — Herrngartenstr. 16 I
Würtenfeld, Hr. Dr. chem., Neu-Finkenberg, Zum neuen Adler
Wüttemüller, Hr., Bergeborbeck — Saalgasse 32
Wulson, Hr. m. Fam., Nizza — Hohenzollern
Wurbitzer, Hr., Auerbach — Europäischer Hof
Wurth, Fr., Altenheim — Pension Columbia

Zackenfels, Hr. Dr. med., Thorn — Central-Hotel
v. Zastrow, Hr., Hartmannsdorf — Kaiserbad
v. Zastrow, Frl., Hartmannsdorf — Kaiserbad
Ziekel, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Ziegler, Hr. Kfm., Berlin — Zum Spiegel
Ziegra, Hr. m. Fr., Dresden — Erbprinz
Zimmermann, Hr. Kfm., Krefeld — Zum neuen Adler
Zoller, Hr. Bürgermeister, Schwieberdingen — Einhorn

Bericht über die Fremdenfrequenz.

Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kurgäste	Zusammen
Bis 7. Juni . . .	47 372	30 042	77 414
Am 8. und 9. Juni . .	817	424	1 241
Zusammen . .	48 189	30 466	78 655

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrsbüro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.
Familien- und Kurhotel am Park, in unvergleichlicher Lage, dicht am Kurhause und Königl. Theater. Eigene bekannte Therme, Radioaktivität 11 Mache. 150 Zimmer. 50 Privat- und Thermalbäder
Luftige Lage, kühle Räume. Gärten. Terrassen. Zahlreiche, behagliche Gesellschaftsräume. Neue Empfangshallen. Feines Restaurant. Fernsprecher 119, 120, 454, 467.

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.
Auskunft erteilt der Vorstand: Frau **J. de. Grach,** Leberberg 8, Frl. **E. Albrecht,** Leberberg 5, Herr **H. R. Frey,** Thelemannstr. 3, Frl. **J Forst,** Frankfurterstrasse 22, und **Miss Rodway,** Dambachtal 24. In allen Pensionen diätetische Küche nach den vom Aerztlichen Verein herausgegebenen Vorschriften. 13074

Hotel & Badhaus „Goldenes Kreuz“ — **6 Spiegelgasse 6**
Thermalbäder direkt aus der Quelle (Dtzd. 6 Mk.)
Grosse, schön eingerichtete Badehalle mit Liegegelegenheit. 13353

Trocadero-Restaurant
Spiegelgasse 5, Telephon 511. In nächster Nähe des Kochbrunnens, Kurhauses u. Kgl. Theaters. **Feine bürgerliche Küche** (Diner von 12—3 Uhr, Souper ab 6 Uhr). **Reichhaltige Abendkarte.** Münch. Löwenbräu, Henrichbräu, hell, vom Fass, Berliner Weissbier. **Prima Weine.** Billard und Gesellschaftsräume 1. Etage. Inhaber **A. Trautmann.**

Wiesbaden
Hotel Westfälischer Hof u. Badhaus
Schützenhofstr. 3 (im Zentrum der Stadt). **Zimmer mit und ohne Pension.** — **Thermal-, Süss- und Kohlensäure-Bäder.** — **Zivile Preise.** — **Elektr. Licht. Fahrstuhl, Zentralheizung. Grosser schattiger Garten mit gedeckter Veranda.** — Post und Telegraph im Hause. — Das Hotel ist das ganze Jahr geöffnet.
13186 Besitzer: **Aug. Vogel.**

Hotel Berg
WIESBADEN, Nikolasstrasse 37, nahe Bahnhof.
Neu eingerichtetes Haus, elektrisches Licht, Personenaufzug, Zentralheizung.
Wein- und Bier-Restaurant.
Zimmer von 2 Mark an. — Pension von 5 Mark an. 13532
Telephon 487. Bes.: **Rob. Ludwig.**

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant
nach **Dr. Lahmann.** — **Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstrasse**
13053 **Ausschank alkoholfreier Weine.** Menus zu Mk. **0.70, 0,80, 1,10,** im Abonnement billiger.
Täglich frische (echte) Maya Yoghurt (nach Prof. Metschnikoff, Paris). Glas 35 Pfg. | **Grösste Auswahl nach der Karte. Selbstgebackenes Mazdaznanbrot (Schrotbrot).**

Vegetarisches Kur-Restaurant

nach Dr. Lahmann **Taunusstrasse 13** am Kochbrunnen **Ecke Geisbergstrasse.**

Inh. Carl Häuser, **früher** Schillerplatz.

Bei allen Stoffwechselkrankheiten ist vegetarische Lebensweise erforderlich. Fragen Sie Ihren Arzt. Machen Sie einen Versuch. 1348

Lieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten der Höfe von Deutschland, England, Russland, Schweden und Norwegen.

Brand & Co.'s Essence of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! — 13115

OCHSENFLEISCH ESSENZ
HÜHNERFLEISCH ESSENZ
HAMMELFLEISCH ESSENZ
KALBFLEISCH ESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettigen und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen, resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. LTD. MAYFAIR WORKS VAUXHALL LONDON ENGL.

Die **A 1 Sauce** für **Fisch Fleisch Geflügel**

Tafel-Delikatesse. Appetit und Verdauung fördernd.

BAD RIPPOLDSAU

im bad. Schwarzwald. — 600 m ü. d. M.

Höchstgelegenes Stahlbad Südwestdeutschlands.

Umfassendes physikalisch-diätetisches Kuretablissement und Hotel I. Ranges — Herrlicher Gebirgsluftkurort — Waldige Sommerfrische. — Arzt und Apotheke. — Station Wolfach, für Schnellzüge: Hausach. — Jll. Prospekt durch die Direktion. 13238

Nassau & Krone Biebrich a. Rh.

Bes.: **Hch. ABLER.**

Wunderbare Lage direkt am Rheinstrome.
Weingrosshandlung, Conditorei und Café.
Diners zu Mk. 1.50, Mk. 2.25 und Mk. 3—.
Reichhaltige Abendkarte. 13460

Schönster Waldausflug

nach dem Restaurant und Sommerfrische **Tannenburg**

Café u. eigene Konditorei.

Neuer Besitzer: **Wilh. Frohn,** Pächter des Kurhaus-Restaurant

direkt im Tannenwald in unmittelbarer Nähe der Waldstation **Eiserne Hand** (Bahnstrecke Lg.-Schwalbach). **Gedeckte Terrassen.** Lg.-Schwalbach. 13263a

---

Landschaftlich schönste Stadt Deutschlands. Altberühmte Universitätsstadt. Herrliche Schloßruine. Weite Wälder, Bergbahnen. Wohnsitz zahlreicher Rentner und Pensionäre; jeder Komfort der Großstadt; angenehme Geselligkeit, Theater, Bibliotheken, berühmte Künstler-Konzerte.

Sommer-Programm:

Musikfest Bach-Reger; 22.–25. Juni.
Historische Kostümfeste und Ritter-Turniere auf dem Schloß 30. Juni–6. Juli.
Blumenbootkorso: 4. Juli.
Schloßbeleuchtungen: 25. Mai, 11. Juni, 6. Juli, 4. August.

Jede Auskunft und Ratschläge durch Städt. Verkehrsbureau. Telephon 1440.

Hotels (nach Mindestpreisen) und Hotel-Restaurants:

Europäischer Hof, vornehmst. Rang., m. groß. Parke an den Anlagen. Zim. ab 4.—, m. Bad u. W. C. ab 9.—, Pension ab M. 12.—. Fritz Gabler.

Schloß-Hotel u. Bellevue, Häuser I. Rang., schönste Lage am Schloß. Autogarage. Prachtv. Aussicht. Wohnung m. Bad u. W. C. Neue Halle.

Grand-Hotel, fein. Familien-Hotel m. all. neuz. Einricht., nahe Bahnhof b. Stadtgart. Garten mit Terrasse. Zimmer v. M. 3.50 an. Schäfer & Michel.

Victoria allererst. Ranges, i. d. Anlagen. Zimm. von M. 3.50 an. Terrassenrestaurant. Garage. Pension von M. 10.— an. Müller & Pigueron.

Prinz Carl a. Fuße des Schlosses n. Bergbahn. Zimmer von 3.— M. an. Pension. Vornehmes Restaur. Garage. Eisenbahnbur. i. H. P. Gärtner.

Metropole-Monopole ruhig in den Anlagen geleg. Familien-Hotel I. Rang. Zim. ab M. 3.—, inkl. Pension ab M. 7.50. Bes.: H. L. Fellmeden.

Ritter histor. Haus, Sehenswürdigkeit I. Rang., neu eingericht. Fremdenzimmer v. Mk. 3.— an. Großart. Restaurationsräume. F. O. Zeuner jr.

Darmstädter Hof. Freie zentr. Lage, nahe d. Bahn, nahe d. Kliniken, 120 Betten von M. 2.50 bis 3.50. Lift. Pension. Bes.: Gebr. Krall.

Hotel Lang renom. Fam.-Hot. verb. m. mod. Restaur. Artushof r. v. Bahnh. Zim. ab M. 2.50. Pens. Diners 1.50-2.50 M. Bes.: Ph. Rübsamen.

Post-Reichspost, n. d. Bahnh., m. bed. Wein- u. Bierrestaur., Diners 12–2 Uhr. Zimmer von Mk. 2.50 an. Bes.: Friedr. Ortenbach.

Schrieder am recht. Ausgang d. Bahnhof. Zimmer von Mk. 2.— inkl. Pension v. Mk. 6.— an. Auto-Garage. Gr. Gart. Inh.: G. Schwaderer.

Molkenkur Café-Restaur. I. Rang. Schönst. Aussichtspunkt a. Schloss Stadt u. Rheinebene. Station der Bergbahn, Tel. 253. Heinrich Damm. 13276

Kalasiris-Spezial-Geschäft

Webergasse 23 Wiesbaden
Fernsprecher 1279
Inhaberin: **L. Bosholm**
empfiehlt die moderne, gesundheitlich einwandfreie Unterkleidung

Kalasiris-Korsett-Ersatz
Kalasiris-Leibbinde
Kalasiris-Wäsche
Kalasiris 13143
für junge Mädchen und Kinder.

Baden-Baden

Französischer Hof

Familienhotel I. Rgs.
in schönster, freier Lage mit Garten nächst Trinkhalle und Kurhaus für Sommer und Winteraufenthalt gleich bevorzugt. — Neuester Komfort. Wohnungen mit Bad. Mässige Preise. Prospekte auf Wunsch. 13179

Villa Marienquelle, Nerotal 37.
Tel. 4214. Bestempfohl. Pension. 13622

Erdbeer-Kur. Tägl. frische Erdbeeren empfiehlt Arthur Holle, Obstplantage beim Eigenheim. 13646

HOTELS BUCHER-DURRER

Luzern: (Switzerland)

PALACE-HOTEL

Haus allerersten Ranges. — Schönste, ruhige Lage am See. — Prachtvoller Garten. — 35 Appartements mit Privat-Eingang. — 250 Schlafzimmer mit 120 anschliessenden Bade- und Toilettezimmern.

The most magnificent Hotel-Building of Lucerne with the finest position on the lake. 35 apartments with private Entrance. 250 bed- and sittingrooms. 120 bath-rooms. Garden.

Bürgenstock: bei Luzern, 870 M. ü. M. near 2850 F. a. S. (after, nach **WIESBADEN.**)

PALACE, GRAND & PARC HOTEL

Weltberühmter Luftkurort am Vierwaldstättersee. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge. Grosser Wald-Park. Prospectus.

The most fashionable climatical Health Resort on lake of Lucerne. Extensive level walks. Pine Woods. Ask for Prospectus.

STANSERHORN: Hotel Stanserhorn. (Bergbahn, eröffnet 1893).
LUCANO: Le Grand & Palace Hotel.
MAILAND: Palace Hotel.
PEGLI: Hotel Méditerranée.
ROM: Hotel Quirinal.

Alle Häuser I. Ranges.
All the hotels first class.

13399

Rüdesheim a/Rh

I. Haus am Platze. Bekannt für vorzügliche Verpflegung und die grosse Auswahl edler Weine.
Inhaber: **Nikolaus Sahl, Weingutsbesitzer.**

Hotel Darmstädter Hof.

Chemisches und mikroskopisches Laboratorium

für **medizinische Untersuchungen.** 10945

Dr. Morck Kirchgasse Nr. 78. ✽ **Wiesbaden** Fernsprecher 112.

85 eigene Spezial-Geschäfte für moderne Corsets

13417

Langgasse 25

Grösstes Lager moderner eigener und Original Pariser Corsets.

— Anerkannt erstklassiges Massatelier. —

Erstes Korsett-Spezial-Geschäft mit elektr. Betrieb

E. Hartmann-Mau Sonnenberg-Wiesbaden, Bergstrasse 1, Haltestelle der Linie 2 (rote Linie) „Westfalia"

Aerztliche Anerkennungen —— Lieferant hoher und höchster Herschaften —— Aerztliche Anerkennungen

Anfertigung von **Masskorsets** und **Untertaillen** in einfacher und vornehmster Ausstattung nach Mass 13182

Spezialitäten für Magenleidende und Druckempfindliche! — Höchster Anerkennungen! — Individuelle Behandlung!

Chem. Reinigungs-Anstalt und Färberei

Lauesen & Heberlein

Gardinen-Wäscherei auf neu. — **Teppich-Entstaubung** mittels Saug- und Druckluft.

13160

Gr. Burgstr. 13	Moritzstr. 13	Emserstr. 2	Taunusstr. 55	Bismarck-Ring 24	Luisenstr. 6	Luxemburgplatz
Tel. 491	Tel. 3068	Tel. 4237	Tel. 3309	Tel. 3789	Tel. 4544	Tel. 3788

13573

Leinenhaus

Georg Hofmann

Wiesbaden

37 Langgasse 37

empfiehlt

Damen-Wäsche

in reichster Auswahl.

Eigene Wäsche-Fabrikation!

Pariser, Brüsseler und **Wiener Damen-Wäsche** in neuesten Fassons bis zu den elegant. Ausführungen.

Reizende Geschenk-Artikel!

13411*

Julius Herz

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 13011 Telephon 17.

Besuchen Sie die

Eine Bahnstunde von Wiesbaden, Frankfurt, Mainz, Darmstadt und Heidelberg. Sehenswürdigkeiten: berühmtes Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Rathaus mit Cornelianum, älteste Synagoge u. israelit. Friedhof Deutschlands, Hagendenkmal, zwei Brücken, alte Stadtmauern. — Auskunftsstelle des Verkehrsvereins: Hofphot. Herbst gegenüb. d. Lutherdenkm.

Straussfedern,

Reiher u. Fantasies, Blumen u. Strohhüte

etc. etc. 13523

zu ganz besonders billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blanck

Engros Wiesbaden Detail
Friedrichstr. 39, I. Stock,
Ecke Neugasse.

SCHLANGENBAD

HOTEL VICTORIA

Familienhotel I. Ranges, gegenüber den Kgl. Kur- u. Badehäusern.

RESTAURANT mit TERRASSE.

Prospekte und Auskunft durch den Besitzer **Gr. Winter.**

Tel.: Amt Langenschwalbach Nr. 7. Telegr.-Adresse „Victoria". 13272

Haararbeiten

in grösster Vollendung der Natur getreu nachgeahmt. 13387c

Transformation, Frisetts, Perücken, Turbans und ondulierte Teile.

Prima Material. **Zöpfe.** Zivile Preise.

— Meine Arbeiten geniessen einen Weltruf. —

Telefon 3036. Schröder, Kirchgasse 29.

Für Eintrittskarten zum Königl. Theater

befindet sich die

alleinige, offizielle Vorverkaufsstelle

im Hotel Nassauer Hof 13185

Reisebureau Born u. Schottenfels, Tel. 680

Für alle Vorstellungen der laufenden Woche stets gute Plätze vorrätig zum Kassenvorverkaufspreis. Daselbst auch Vorverkauf für Residenz- und Walhalla-Theater Wiesbaden, Mainzer Stadttheater, Frankfurter Opern- und Schauspielhaus.

Für Schwerhörige

Wegen Todesfall **„Aurophone"** neuest, amerikanischer Hörapparat billig zu kaufen. Näheres **Hotel Weisse Lilien,** Häfnergasse. 13649

Israelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Michelsberg.

Mittwoch den 11. und Donnerstag den 12. Juni

Wochenfest.

Gottesdienst in der Hauptsynagoge:

Vorabend	7.30 Uhr.
Mittwochvormittag	8.45 „
„ Predigt	9.45 „
„ Nachmittags	3.00 „
„ Abends	9.30 „
Donnerstagvormittag	8.45 „
„ Nachmittags	3.00 „
„ Ausgang	9.35 „

Altisraelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Friedrichstr. 33.

Schowuoth Vorabend	8.15 Uhr.
„ Morgens	7.00 „
„ Predigt (Donnerstag)	9.30 „
„ Nachmittags	4.00 „
„ Abends	9.35 „

Talmud-Thora-Verein

Stiftstrasse 3.

Schevuaus-Eingang 8.20. Morgen 8.30, Mussaf 9.15, Mincha 4.30 Uhr. 2. Nacht und Ausgang 9.35 Uhr.

Donnerstag Haskoras Neschevuaus 10 Uhr.

Hühneraugen-Operateur

Dähler, Wiesbaden, Bahnhofstr. 22 (Eing. Schillerplatz) empfiehlt sich den Titl. Herrschaften (Damen nur auss. d. Hause), auch Nagelpflege u. Manicure. (Karte genügt.)

NB. Empf. vom Bürger bis in die Kaiserl. Familie. Anerkennungsschr. Sr. Kgl. Hoheit Prinz O. v. Pr. (Kgl. Hof, Wiesbaden). 13199

JACOB STUBER

Wiesbaden

Altes Rhein- u. Moselweinhaus

zum Bezug im Fass und Flaschen. 13441

Effektuiert für Vereine, Geschäfte und Gesellschaften nach allen Ländern.

Handels-Preise.

Probenahme: Neugasse 5 von **10—12 Uhr an Wochentagen.**

Polizei-Verordnung

betreffend das Meldewesen.

Auf Grund der §§ 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung vom 20. September 1867 über die Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landesteilen, sowie der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landes-Verwaltung vom 30. Juli 1883 wird mit Zustimmung des Magistrats für den Polizeibezirk der Stadt Wiesbaden nachstehende Polizei-Verordnung erlassen:

§§ 1—5 pp.

§ 6.

Fremden-Meldungen.

„Durchreisende Fremde (Badegäste, Reisende etc.), welche in Privathäusern für Entgelt oder unentgeltlich Wohnung nehmen, sind binnen 24 Stunden durch den Wohnungsgeber bei den Bureaux des zuständigen Polizeireviers an- bezw. abzumelden.

Gast- und Herbergswirte haben täglich bis 11 Uhr vormittags alle während des vorhergegangenen Tages oder während der Nacht angekommenen, bezw. abgereisten Fremden bei dem Bureau des zuständigen Polizeireviers an- bezw. abzumelden und sind verpflichtet, ein Fremdenbuch nach dem von der Polizei-Direktion durch öffentliche Bekanntmachung vorgeschriebenen Muster uz führen. Sie haben dieses Buch einem jeden Fremden alsbald nach seiner Ankunft zur Eintragung seiner Personalien vorzulegen und für die richtige und vollständige Beantwortung der im Formular vorgesehenen Fragen zu sorgen.

Die **An- und Abmeldung der Fremden** muss nach den durch öffentliche Bekanntmachung der Polizei-Direktion vorgeschriebenen Formularen von bestimmter Grösse und Farbe erfolgen. Die Anmeldungen sind in doppelter, die Abmeldungen in einfacher Ausfertigung und zwar mit alleiniger Ausnahme von Familiengliedern für jede einzelne Person besonders einzureichen. Die Mitglieder einer Familie und die zur Familie gehörigen Bediensteten sind jedoch zusammen auf einem Meldezettel aufzuführen.

Für die genaue und vollständige Ausfüllung der Meldeformulare sind die Wohnungsgeber verantwortlich.

Diese Verordnung tritt mit dem 1. März 1910 in Kraft.

Wiesbaden, den 26. Februar 1910.

Der Polizei-Präsident.
v. Schenck.

Bekanntmachung.

Die durch § 6 vorstehender Polizei-Verordnung vorgeschriebenen An- und Abmeldungen der Fremden müssen auf Meldezettel von 21 × 16½ Zentimeter Grösse nach den unten näher bezeichneten Mustern V und VI erfolgen. Die Anmeldungen müssen auf weisses, die Abmeldungen auf blassgrünes Papier gedruckt sein. Das vorgeschriebene Fremdenbuch muss nach dem nachstehend näher bezeichneten Muster VII eingerichtet sein.

Weisse Farbe Muster V.

Polizeiliche Fremden-Anmeldung.

In d . . . unten bezeichneten Gasthof — Villa — Pension — Privathaus . . . . . Strasse Nr. . . . ist angekommen:

1. Monat	1. Tag	2. Vor- u. Zuname des Fremden s. Angeh. u. Dienerschaft	3. Stand oder Gewerbe	4. Wohnort	5. Voraussichtlich Dauer d. Aufenthaltes (Tage, Woch., Monat)	6. Nationalität	7. Bemerkungen z. B. aus einem anderen Hause zugezogen

Wiesbaden, den . . . ten . . . . . 19 . .

Name des Wohnungsgebers (Firma des Gasthofs pp.)

(Anmerkung: Diese Anmeldung ist spätestens am Tage nach der Ankunft des Fremden bis 11 Uhr vormittags bei dem zuständigen Polizeirevier abzugeben.)

Blassgrüne Farbe. Muster VI.

Polizeiliche Fremden-Abmeldung.

Aus d . . . unten bezeichneten Gasthof — Villa — Pension — Privathaus . . . . . Strasse Nr. . . . ist abgereist:

1. Monat	1. Tag	2. Vor- und Zuname des Fremden, seiner Angehörigen und Dienerschaft	3. Stand oder Gewerbe	4. Wohnort	5. Bemerkungen

Wiesbaden, den . . . ten . . . . . 19 . .

Name des Wohnungsgebers (Firma des Gasthofs

(Anmerkung: Diese Abmeldung ist spätestens am Tage nach der Abreise des Fremden bis 11 Uhr vormittags bei dem zuständigen Polizeirevier abzugeben.)

Muster VII.

Fremdenbuch (Muster.)

Hotel . . . . . .
. . . . . Strasse Nr. . . .

1. Nr. des Zimmers	2. Tag der Ankunft	3. Vor- u. Zuname des Fremden s. Angeh. u. Dienerschaft	4. Stand oder Gewerbe	5. Nationalität	6. Wohnort	7. Voraussichtlich Dauer d. Aufenthalts (Tage, Woch., Monate)	8. Tag der Abreise	9. Bemerkungen z. B. aus einem anderen Hause zugezogen

Wiesbaden, den 26. Februar 1910.

Der Polizei-Präsident.
gez. v. Schenck.

Im Verlag der Kurverwaltung
Kommissions-Verlag Moritz & Münzel
erschien und ist in allen Buchhandlungen vorrätig:

Wiesbaden und seine Heilfactoren

von Dr. med. **L. Katzenstein.**

Preisgekrönt mit dem ersten Preis der Stadt Wiesbaden.
Oktav, 168 Seiten Text mit 10 Illustrationen. Preis: 1 Mark

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden
Restaurant allerersten Ranges.
Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.
Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thée-dansants etc.
Reichhaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Saison.
Bier-Saal (Ermässigte Preise).
Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.
Pilsener Urquell — Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. — Löwenbräu.
Wiesbadener Felsenkeller-Bier.
Weingrosshandlung 10608
Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.
Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersalon des Kurhaus-Restaurants durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.
Freier Eintritt für Nichtabonnenten vormittags, bis 3 Uhr nachmittags und abends nach dem Konzert. Eingang links vom Portal und von der Sonnenbergerstr. aus.

Villa Mon Repos
Pension Columbia
Frankfurterstrasse 6
Kur- und Fremdenpension in feiner, ruhiger Kurlage — Bäder — elektr. Licht — Dampfheizung — Garten. Beste Verpflegung.
13159 Telephon 534.

Pension Erika
Taunusstr. 28 II. 13534c
Elegant möblierte Zimmer! Preise zwecks Bekanntwerden wie folgt: Ein-Bett-Zimmer pr. Tag v. 2 Mk. an. 2-Bett-Zim., f. nur 1 Pers., v. 3 Mk. an. Dies. Zim., f. 2 Pers., v. 2 Mk. an à Pers. Pa. Frühst. 75 Pf. Elektr. Licht 20 Pf. Zim. im Winter noch 50 Pf. billiger.

Pension Villa Hertha
Dambachtal 24. Neuerbaut 1909.
Ruhige, freie Lage, nahe Wald, Kochbrunnen, Kurhaus. 13050
Zentralheiz., elektr. Licht. Garten. Thermalbäder. Tel. 4182.
Frl. **André** u. Miss **Rodway.**

Pension Christa
zunächst der Wilhelmstrasse
Friedrichstrasse 18 I
Gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension für jede Zeitdauer. 13082

Hofphotograph
C. H. Schiffer
Atelier für vornehme Porträts und Gruppen.
nur Taunustrasse 24.
— Telephon Nr. 3046. —

Taunusstrasse 39 II
Elegant möbl. Zimmer
mit und ohne Pension.
Mässige Preise. 13244
Elektr. Licht. Bäder.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 10. Juni 1913.
164. Vorstellung.
Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.
Erstes Gastspiel des Fräulein **Lola Artôt de Padilla** von der Königl. Oper in Berlin.

Der Rosenkavalier.
Komödie für Musik, in 3 Aufzügen von Hugo Hoffmannsthal.
Musik von Richard Strauss.

Musikalische Leitung: Herr Professor Mannstaedt.
Spielleitung: Herr Ober-Regisseur Mebus.

Personen.

Die Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Frl. Frick
Der Baron von Ochs auf Lerchenau	Hr. Bohnen
Octavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus grossem Haus	* * *
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Geisse-Winkel
Sophie, s. Tochter	Fr. Friedfeldt
Jungfer Marianne Leitmetzerin, die Duenna	Fr. Engelmann
Valzacchi ein Intrigant	Hr. Lichtenstein
Annina, s. Begleiterin	Frl. Haas
Ein Polizeikommissar	Hr. Rehkopf
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Spiess
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Schuh
Ein Notar	Hr. Eckard
Ein Wirt	Hr. Döring
Ein Sänger	Hr. Scherer
Ein Gelehrter	Hr. Weyrauch
Ein Arzt	Hr. Zollin
Ein Flötist	Hr. Legal
Ein Friseur	Hr. Andriano
Dessen Gehilfe	Frl. Witzel
Eine adelige Witwe	Frl. Schwartz
Drei adelige Waisen	Frl. Schmidt, Frl. Balzer, Fr. Baumann
Eine Modistin	Fr. Doppelbauer
Ein Tierhändler	Hr. Gerharts
Lakaien der Marschallin	Hr. Geisel, Hr. Böhme, Hr. Carl, Hr. Preuss, Hr. Barth, Hr. Remstedt
Bediente Lerchenaus	Hr. Marke, Hr. Deutsch, Hr. Lautemann, Hr. Nerking, Hr. Bahrdt
Kellner	Hr. Mayer, Hr. Schmidt, Hr. Mathes, Hr. Pracht
Kutscher, Hausdiener	Hr. Weyrauch, Hr. Wutschel
Musikanten	Hr. Carl, Hr. Bertram
Ein kleiner Neger	Otto Gerharts

Lakaien. Läufer, Haiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Zwei Wächter, Vier kleine Kinder, Verschiedene verdächtige Gestalten.
In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias
* * * Octavian: Fräulein Lola Artôt de Padilla von der Königlichen Oper in Berlin a. G.

Dekorative Einrichtung: Herr Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim.
Kostümliche Einrichtung: Herr Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.
Die neuen Dekorationen sind teils in den Ateliers der Firma Gebrüder Kautzky u. Rottonara, Hoftheatermaler in Wien, teils in den Werkstätten des Königl. Theaters angefertigt worden.
Nach dem 1. Aufzug tritt eine längere, nach dem 2. eine kürzere Pause ein.
Anfang 7 Uhr. Ende 10¾ Uhr.
Erhöhte Preise.

Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)
Telephon 2692.
Dienstag, den 10. Juni 1913.

Die goldene Spinne.
Schwank in 4 Aufzügen von Franz v. Schönthan.
Spielleitung: Alfred Dannert.

Personen.

Theodor Klingenberg, Chef der Firma Wiegand u. Co.	Conrad Lochmke
Heinrich, s. Sohn	Emmo Christ
Hermine, seine Schwester	Ottilie Grunert
Berthold Hänfling, Zeichenlehrer	Adolf Willmann
Franziska	Rita Ramin
Jenny	Ella Wilhelmy
seine Töchter	
Wörtlitz, sein Schwager	Leo Koffler
Dr. Gustav Kolmer	Alfred Dannert
Mannsfeld, Polizeikommissar	K. Bergschwenger
Gottlieb Haspe, Friseur	Viktor Torn
Marie, seine Frau	Frida Küppers
Meyer, Diener bei Klingenberg	Karl Franz
Käthe, Magd bei Hänfling	Marg. Hamm
Lallenstädt	Fritz Sturm
Stockmann, Detektiv	Fr. Katzmann
Ein Schlossergeselle	Karl Lang

Ort der Handlung: Berlin.
Zeit: Gegenwart.
Anfang 8.15 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:
Dr. phil. Herman Rauch.
Fernsprecher 49.
Dienstag, den 10. Juni 1913.
Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig.

Majolika.
Lustspiel in 3 Akten von Leo Walther Stein und Ludwig Heller.

Personen.

Herzog Friedrich	K. Keller-Nebri
Die Herzogin, seine Mutter	Theodora Porst
Fürst Albrecht XXI. von Frankenstein	M. Deutschländer a. G.
Maria Elisabeth, seine Tochter	Kätie Horsten
Graf Uechtspringe, Flügeladjutant	Rudolf Bartak
Minister von Wickede	Rud. Miltner-Schönau
von Struth, Offizier	Walter Tautz
von Diefenburg, Offizier	Ludwig Kepper
von Alteckendorf, Offizier	Willy Ziegler
Swierschinsky, Pianist	H. Nesselträger
Bankdirektor Spangenberg	Nicolaus Bauer
Markus Hamburger, Bankier	Ernst Bertram
Veilchenfeldt, sein Buchhalter	Willy Schäfer
Doktor Rommel	Nicolaus Bauer
Quisenow, Hotelbesitzer	Reinhold Hager
Mc. Cool	Willy Ziegler
Geraldine, seine Tochter	Angelica Auer
Hasemann, erster Kammerdiener	Carl Graetz
Arnold, Bureaudiener	Willy Langer
Fräulein Nehr	Käthe Ruf
Fräulein Halm	Elsa Erler
Fräulein Meller	Dora Henzel
Schreibmaschinenmädchen.	
Der Hoftheaterintendant.	Offiziere. Gäste.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Operetten-Theater.

Gastspiel Jobs lustige Bühne.
Dir.: Herm. Job (Original Kölner Bühne).
Dienstag, den 10. Juni 1913.

Meine! — Deine!
Schwank in 3 Akten von Horst. Für seine Bühne umgearbeitet und in Szene gesetzt von Hermann Job.

Personen.

Dr. Hermann Schmitz	Direktor Job
Eva, dessen Frau	Frau Job
Kleefisch, deren Vater	Hr. Weissweiler
Anton Koch, Gutsbesitzer	Hr. Finking
Lisa Denz, dessen Tante	Hr. Auen
von Schneidewitz	Hr. Tackmann
Ida, dessen Tochter	Frl. Berti
Tito Toto	Frl. Körner
Anna, Dienstmädchen bei Schmitz	Frl. Monhardt
Hubert, in Kochs Diensten	Hr. Erdmann

Ort der Handlung: Der 1. Akt spielt bei Schmitz in Köln, der 2. und 3. Akt bei Koch auf dessen Landgut Lindenau.
Anfang 8¼ Uhr. Ende gegen 10¾ Uhr.